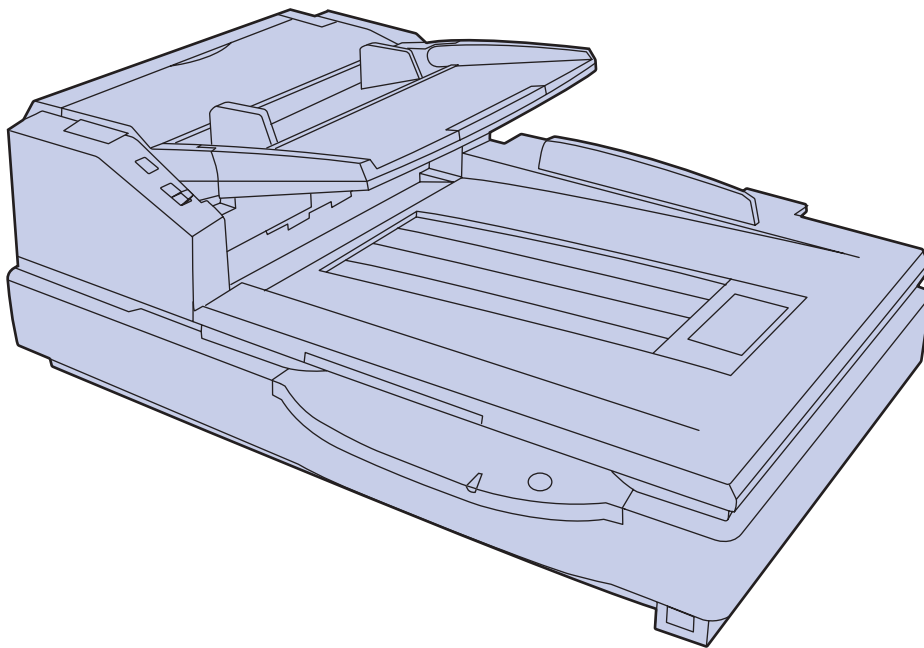


Hochgeschwindigkeits-Farbscanner

Bedienungsanleitung

Modelle Nr. **KV-S7065C**



Diese Bedienungsanleitung informiert Sie darüber, wie Sie mit dem Scanner arbeiten können. Bevor Sie dieses Handbuch lesen, studieren Sie bitte erst die Installationsanleitung, die dem Gerät beiliegt.

Lesen Sie bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung, die Installationsanleitung und die Wartungsanleitung. Bewahren Sie diese Dokumentation an einem sicheren Platz auf, damit Sie stets bei Bedarf darin nachschlagen können.

Bewahren Sie die beiliegende CD-ROM in der dazugehörigen Schutzhülle auf. Setzen Sie die CD-ROM keiner direkten Sonneneinstrahlung oder großer Hitze aus, und vermeiden Sie Kratzer und Verunreinigungen auf ihrer Oberfläche.

Wir bedanken uns bei Ihnen, dass Sie einen Panasonic “Hochgeschwindigkeits-Farbscanner” gekauft haben.

- Mit leicht zu handhabenden Funktionen, der zuverlässigen Papierführung, der einfachen Wartung und mit weiteren Features sorgt dieses Gerät von Panasonic dafür, dass Ihre Anforderungen an das Einscannen von Vorlagen umfassend erfüllt werden.
- Panasonic Image Enhancement Technology ist eine Entwicklung von Panasonic. Damit wird die Qualität der Abbilder eingescannter Vorlagen sichtbar verbessert, und es entstehen dadurch vielseitige Möglichkeiten für den Einsatz des Scanners.

■ Anforderungen an das Host-System Um den Scanner zu benutzen, muss der angeschlossene Computer folgende Bedingungen erfüllen

Der an den Scanner angeschlossene Host-Computer muss die folgenden Voraussetzungen erfüllen.

	SCSI-Anschluss	USB-Anschluss
CPU	Mindestens Empfohlen	Pentium III, 1 GHz Pentium 4, 2 GHz oder schneller
Speicher	Mindestens Empfohlen	256 MB 512 MB oder mehr
Betriebssystem	Windows® 98 Windows NT® 4.0 Windows® 2000 Windows® Me Windows® XP	Windows® 98 Windows® 2000 Windows® Me Windows® XP
Grafikkarte	Auflösung mindestens 1024 x 768 Punkte, mindestens 65.536 Farben	
Schnittstelle	SCSI III Empfohlene SCSI-Karten Adaptec SCSI 2930U / 2940U / 29160N /19160	USB 2.0

- ※ Ein freier Speicherplatz von mindestens 1 GB ist auf der Festplatte erforderlich.
- ※ Farbbilder einer größeren Formats als A3 können unter Windows 98 oder Windows Me nicht mit einer Auflösung von 600 DPI eingescannt werden. Je nach Computersystem oder Anwendung kann es vorkommen, dass ein großformatiges Farbbild nicht mit hoher Auflösung eingescannt wird.
- ※ Die Scangeschwindigkeit ist abhängig von der Leistungsfähigkeit des Host-Computers, von dessen Betriebssystem und dem Anwendungsprogramm, in dem die Scanvorgänge ausgeführt werden.
- ※ Bei Anschluss des Scanners an ein USB-Hub ist kein einwandfreier Betrieb gewährleistet.
- ※ Bei Verwendung des Scanners gemeinsam mit anderen SCSI-Geräten in einer Kettenschaltung ist kein einwandfreier Betrieb gewährleistet.

Wichtig

- Vervielfältigen Sie keine Banknoten.
- Vervielfältigen Sie keine urheberrechtlich geschützten Unterlagen oder Publikationen Dritter, es sei denn, dies geschieht zum Zweck der privaten Nutzung.
- Vervielfältigen Sie keine Zertifikate, Lizenzen, Ausweisdokumente, offiziellen bzw. privaten Dokumente oder ähnliche Unterlagen.



Als ENERGY STAR®-Partner garantiert Panasonic, dass dieses Produkt den ENERGY STAR®-Richtlinien für geringen Stromverbrauch entspricht. (ENERGY STAR® und das ENERGY STAR®-Zertifikatssymbol sind in den Vereinigten Staaten eingetragene Handelsmarken.)

- Microsoft®, Windows® und Windows NT® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
Windows® 98 ist das Betriebssystem Microsoft® Windows® 98.
Windows® Me ist das Betriebssystem Microsoft® Windows® Me.
Windows NT® ist das Betriebssystem Microsoft® Windows NT®.
Windows® 2000 ist das Betriebssystem Microsoft® Windows® 2000.
Windows® XP ist das Betriebssystem Microsoft® Windows® XP.
- ISIS® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Pixel Translations, einer Abteilung von Captiva Software Corporation.
- Pentium® ist ein Warenzeichen bzw. ein eingetragenes Warenzeichen von Intel Corporation bzw. von Tochtergesellschaften des Unternehmens in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- Adaptec ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adaptec, Inc.
- Alle Unternehmensnamen oder Namen der Produkte von Unternehmen sind die Warenzeichen oder eingetragenen Warenzeichen dieser Unternehmen.

Die Daten und Angaben in dieser Bedienungsanleitung können jederzeit unangekündigt geändert werden.

Inhalt

Seite

Vorbereitung

Hinweise	5
Sicherheitsinformationen	7
Bezeichnung der Teile	10
• Einschaltsequenz	12
• Hinweis zur LED	12
• Hinweise zur SCSI-Einstellung (nur bei Verwendung der SCSI-Schnittstelle)	13

Bedienung

Einlegen von Dokumenten in den ADF	14
• Scannen mehrerer Vorlagen	15
Manueller Einzug einer Vorlage	18
Platzieren von Vorlagen auf dem Flachbett	19
• Zum Flachbett-Scannen	19
• Seite aus einem Buch oder auf einem dicken Trägermaterial scannen	20
• Flachbett-Scannen mehrerer Dokumente	20
Weitere Funktionen	21
• Verwendungsweise des Steuerblattes	21
Ändern der Referenzplatten-Einstellung	22
• Einstellung der ADF-Referenzplatte	22
• Einstellung des Flachbettbogens	23

Pflege und Wartung

Papierstau beseitigen	24
• Beseitigen von gestautem Papier aus dem Dokumenteneinzug	24
• Beseitigen von gestautem Papier aus dem Ausgabeweg	25
Gerät reinigen	26
• Scanner außen	26
• Innerhalb des Scanners	26
• Reinigen von Papiereinzugswalze, Trennwalze und Andrückwalze	27
• Reinigen von Antriebswalzen und Freilaufwalzen	29
• Reinigen von Antriebswalzen, Freilaufwalzen und Ausgabewalzen	30
• Reinigen der Referenzplatten und ADF-Glasflächen	31
• Reinigen der Papier- und Wartesensoren und der Doppeleinzugkontrollen	32
• Reinigen der Start, Schrägeinzug- und Endesensoren	33
• Reinigen der Glasfläche des Flachbetts und der Dokumentenabdeckungs-Kontrolle	34
Auswechseln der Austauschwalzenmodule	35
• Auswechseln des Papiereinzugswalzenmoduls	35
• Auswechseln der Andrückwalze	37
Schattiereinstellung	39

Anhang

Hinweise zur Wiederverpackung	40
Technische Daten	41
Fehlerbehebung	42
Index	45

Hinweise

Warnung:

Zur Verhütung von Feuer dem und elektrischem Schlag dieses Erzeugnis nicht Regen oder sonstiger Feuchtigkeit aussetzen.

Die Steckdose muß nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

Für Benutzer in der BRD

Hinweis:

Maschinenlärminformationsverordnung 3. GSGV, 18.01.1991: Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN 27779.

Dieses Gerät darf nur mit dem vom Hersteller gelieferten Netzkabel verwendet werden.

Stromversorgung**WARNUNG**

- (Modell für Betrieb mit 220–240 V Wechselspannung)
Dieses Gerät muss über ein zugelassenes Netzkabel an das Stromnetz angeschlossen werden, wobei alle in dem jeweiligen Land für den Netzanschluss geltenden Bestimmungen einzuhalten sind. Verwenden Sie ausschließlich ein zugelassenes Netzkabel, das gemäß der Norm IEC 60227 (Bezeichnung H05VV-F 3G, 1,0 mm²) nicht leichter als ein flexibles Standardkabel aus Polyvinylchlorid ist.

Walzenreinigungspapier

Bevor Sie das Reinigungspapier verwenden, lesen Sie bitte erst die nachfolgenden Hinweise vollständig durch. Sorgen Sie dafür, dass Sie diese Hinweise jederzeit bei Bedarf nachschlagen können.

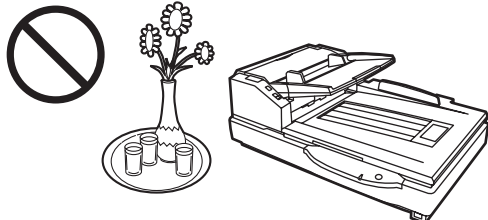
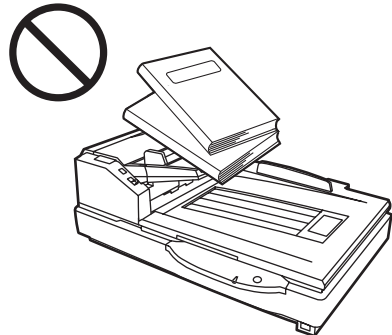
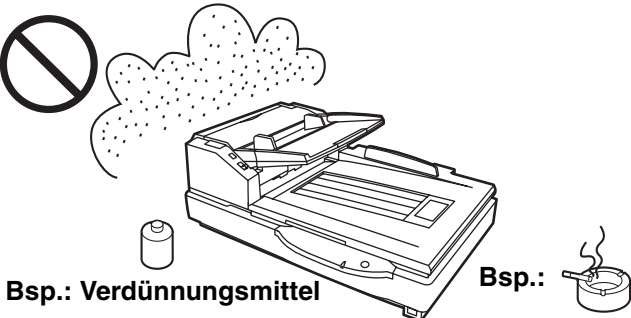
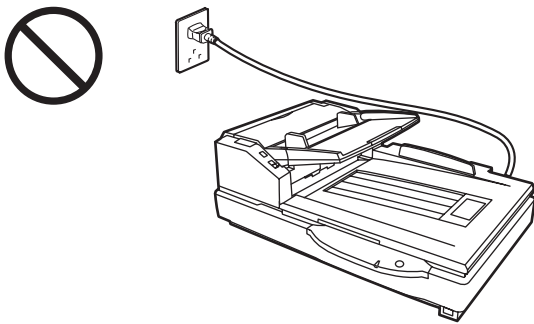
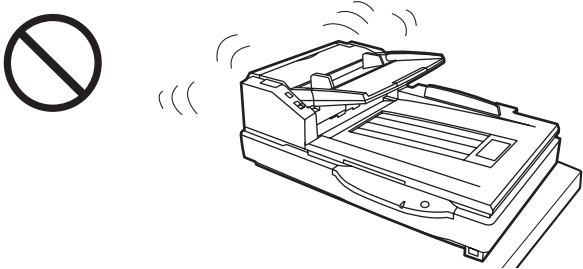
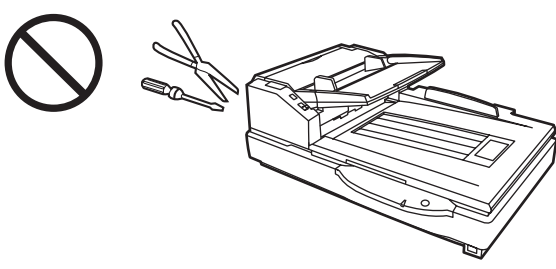
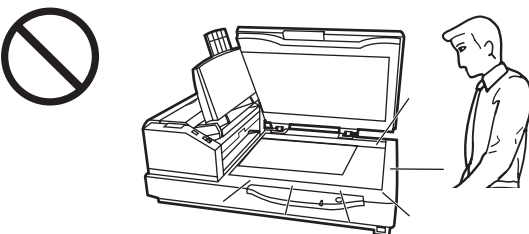
WARNUNG

- Die Walzenreinigungspapier-Reinigungsflüssigkeit enthält Isopropylalkohol und darf auf keinen Fall getrunken oder inhaliert werden.
- Bitte Schutzhandschuhe tragen, da das Walzenreinigungspapier bei empfindlicher Haut Reizungen verursachen kann.
- Das Walzenreinigungspapier nicht in der Nähe von Heizgeräten oder offenen Flammen verwenden.
- Das Walzenreinigungspapier nicht in direkter Sonneneinstrahlung oder an Orten lagern, an denen Temperaturen von mehr als 40°C erreicht werden.
- Zum Reinigen der Walzen und des Scanbereichs ausschließlich das Walzenreinigungspapier verwenden.
- Weitere Informationen zum Walzenreinigungspapier sind dem Materialsicherheits-Datenblatt zu entnehmen.
- Das Materialsicherheits-Datenblatt ist auf Wunsch von Ihrem Panasonic-Fachhändler erhältlich.

VON FEUER FERNHALTEN!

Sicherheitsinformationen

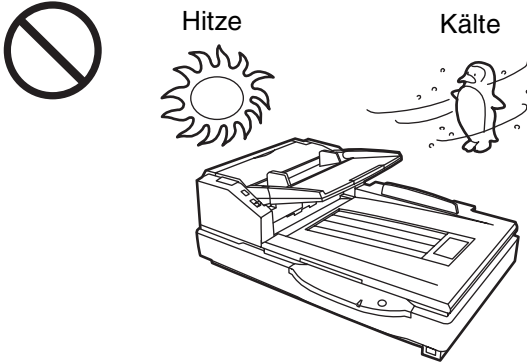
Damit der Scanner eine möglichst lange Lebensdauer hat, richten Sie sich bitte nach folgenden Sicherheitsinformationen.

Vor dem Scannen sämtliche Heft- und Büroklammern von den Papierseiten entfernen. 	Deponieren Sie keine Flüssigkeiten in der Nähe des Gerätes. —Sollte aus Versehen Flüssigkeit ins Innere des Scanners gelangen, kann das Gerät schwer beschädigt werden. Falls dieses geschieht, das Gerät ausschalten, das Netzkabel aus der Steckdose ziehen und den Kundendienst benachrichtigen. 	Bitte keine Bücher, Papiere oder andere Gegenstände auf das Gerät legen. 
Stellen Sie das Gerät nicht an einem Platz auf, wo es Qualm, Rauch, Staub, chemischen Dämpfen oder Vibrationen ausgesetzt ist.  Bsp.: Verdünnungsmittel Bsp.: 	Ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose, wenn das Gerät für längere Zeit nicht verwendet wird. 	
Das Gerät bitte nur auf einer ebenen, stabilen Fläche aufstellen. 	Nehmen Sie das Gerät nicht auseinander. Dadurch erlischt jeglicher Garantieanspruch. 	
Der Scanner sollte von mindestens zwei Personen getragen werden, wobei das Gerät jeweils an den zwei Vertiefungen in der Bodenplatte an der Vorder- und Rückseite zu halten ist.  Vertiefungen	Schauen Sie nicht direkt in das Licht. (Sie könnten Ihre Augen dadurch schädigen.) 	

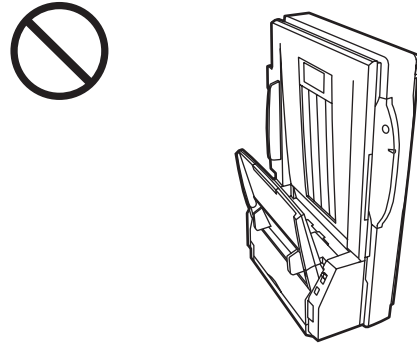
- Sollte das Gerät an einem ungünstigen Ort stehen, wo es staubig oder sandig ist, dann treffen Sie bitte geeignete Vorkehrungen, um das Gerät zu schützen.

Zulässige Betriebsbedingungen

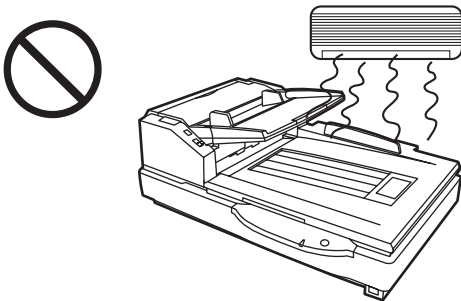
Das Gerät nicht dem direkten Sonnenlicht oder kaltem Luftzug aussetzen.



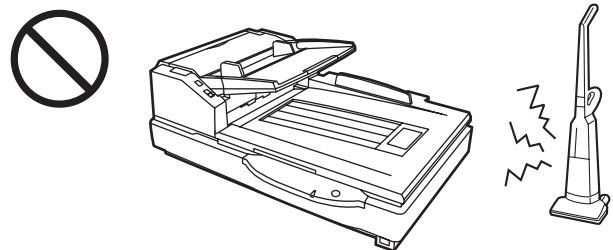
Das Gerät nicht auf den Kopf stellen und so lagern oder gar betreiben.



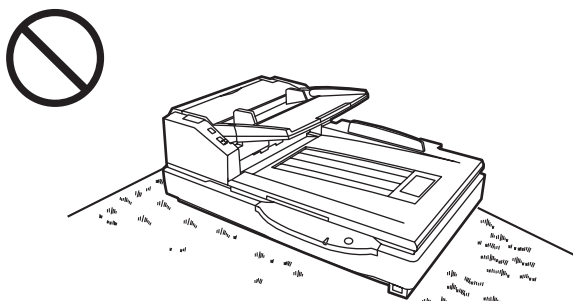
Das Gerät nicht in der Nähe einer Heizquelle oder einer Klimaanlage-Öffnung aufstellen und betreiben. Das Gerät nicht in Räumen mit extrem hoher oder niedriger Luftfeuchtigkeit betreiben.



Das Gerät nicht in der Nähe anderer elektrischer Geräte aufstellen und betreiben, die starke elektromagnetische Felder erzeugen.

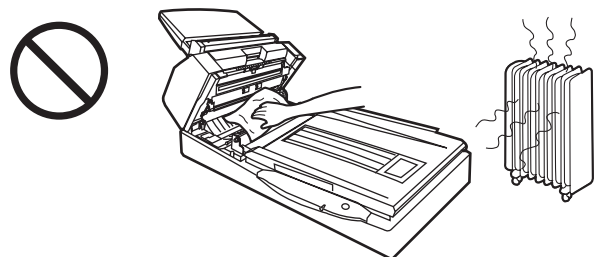


Das Gerät nicht auf einen Teppich stellen und betreiben. (Statische elektrische Aufladungen können zu Fehlfunktionen führen.)



Die im Lieferumfang enthaltene Flüssigkeit für das Walzenreinigungspapier nicht trinken oder inhalieren. Bitte Schutzhandschuhe tragen, da das Walzenreinigungspapier bei empfindlicher Haut Reizungen verursachen kann.

Das Walzenreinigungspapier nicht in der Nähe von Heizgeräten oder einer offenen Flamme verwenden. Feuergefahr.

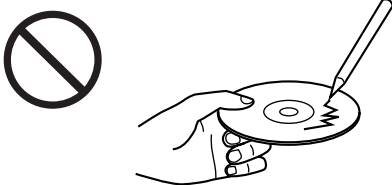
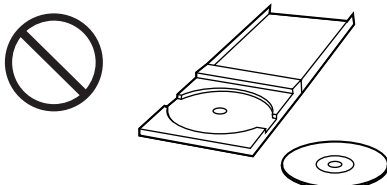
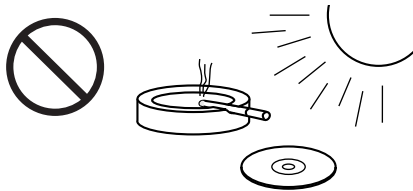
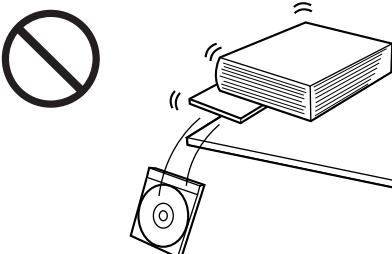
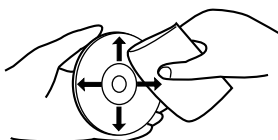


●Stromquelle

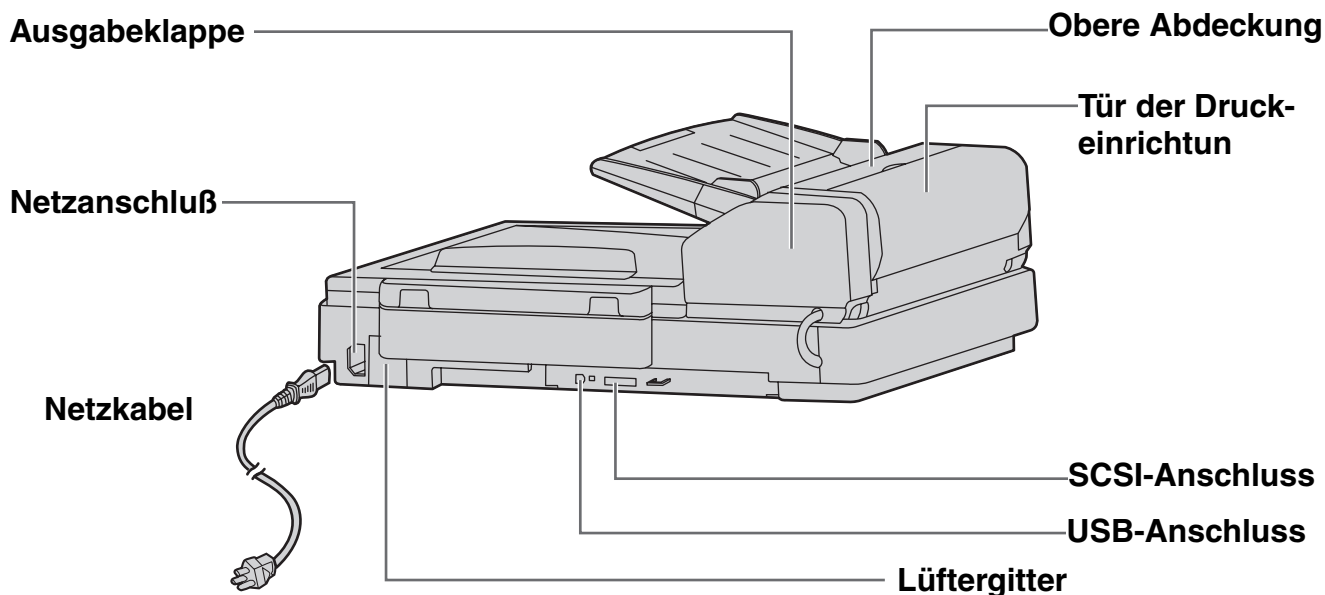
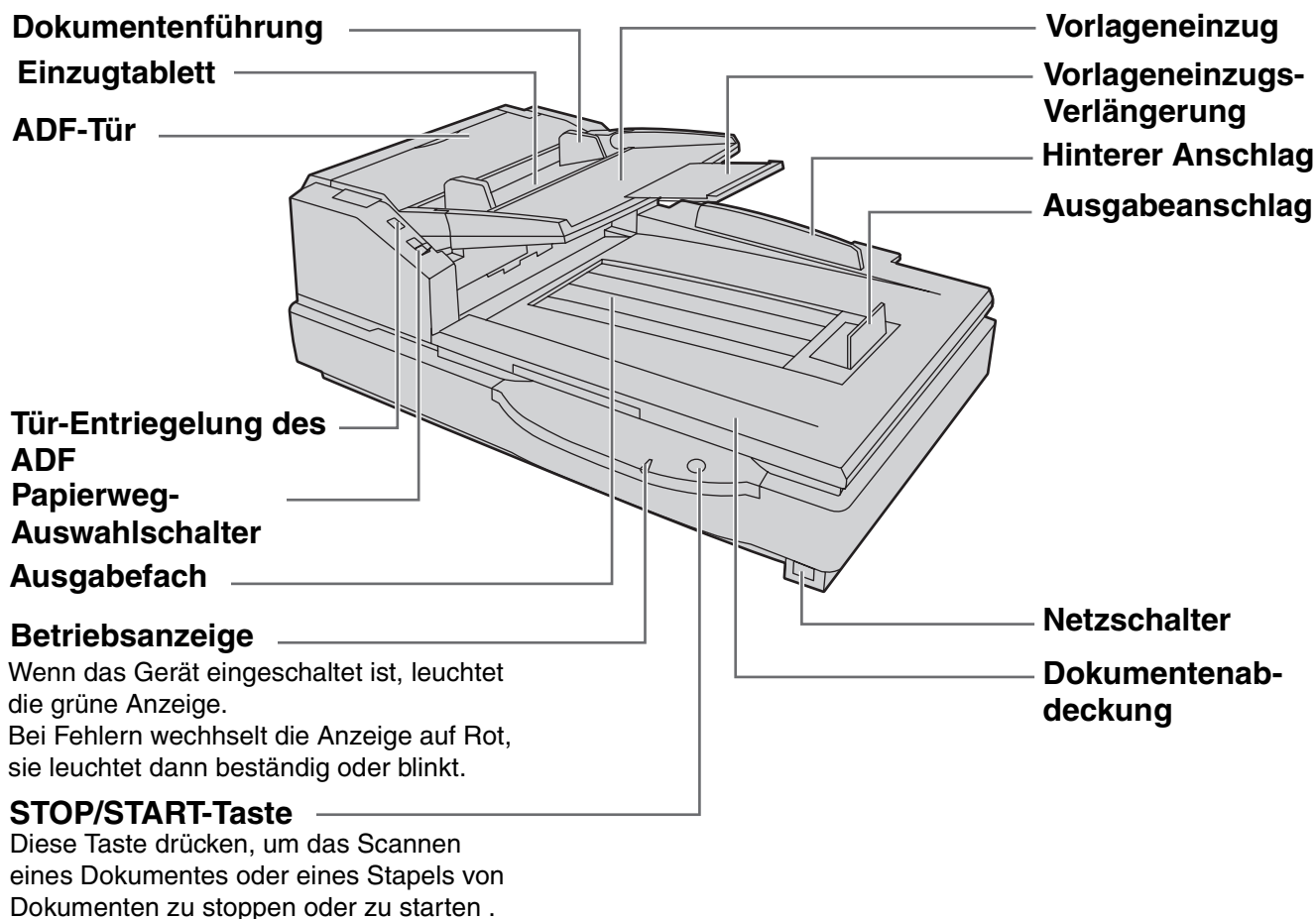
- Die Netzspannung darf nicht um mehr als 10 % abweichen von der auf dem Namensschild (angebracht auf der Rückseite des Scanners) angegebenen Spannung.
- Benutzen Sie kein Verlängerungskabel.
- Die Netzsteckdose, an der der Scanner angeschlossen ist, sollte geerdet sein.
- Benutzen Sie kein Netzentstörrgerät und auch keinen Überspannungsableiter oder Überspannungsschutz.

■ CD-ROM

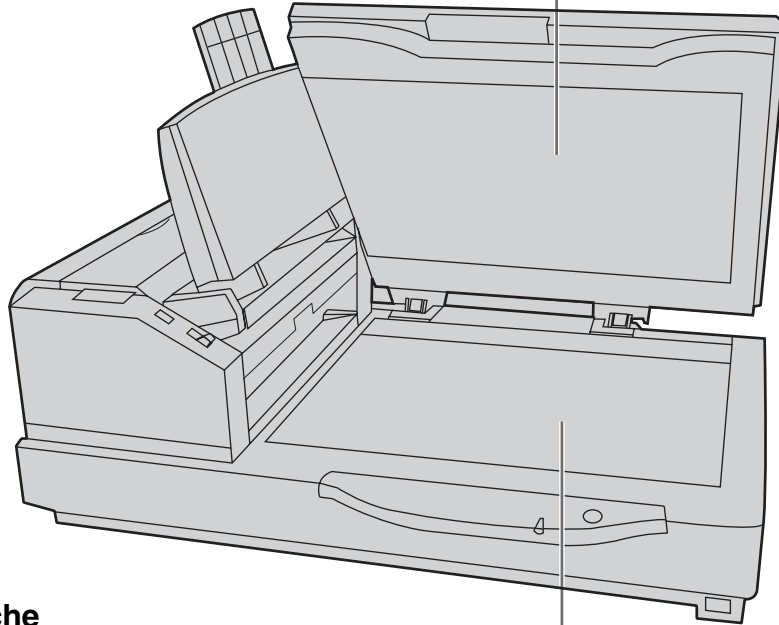
Verhindern Sie versehentliche Beschädigungen der CD-ROMs auf folgende Weise:

Die Oberfläche des Datenträgers nicht anfassen oder beschreiben. 	Den Datenträger immer in der Schutzhülle aufbewahren. 	Den Datenträger keiner direkten Sonneneinwirkung oder der unmittelbaren Nähe von Heizgeräten aussetzen. 
Keine schweren Gegenstände auf die Schutzhülle stellen oder diese fallen lassen. 	Zum Reinigen der CD-ROM diese am Rand fest halten und von innen nach außen mit einem trockenen, weichen Lappen sauber wischen. 	

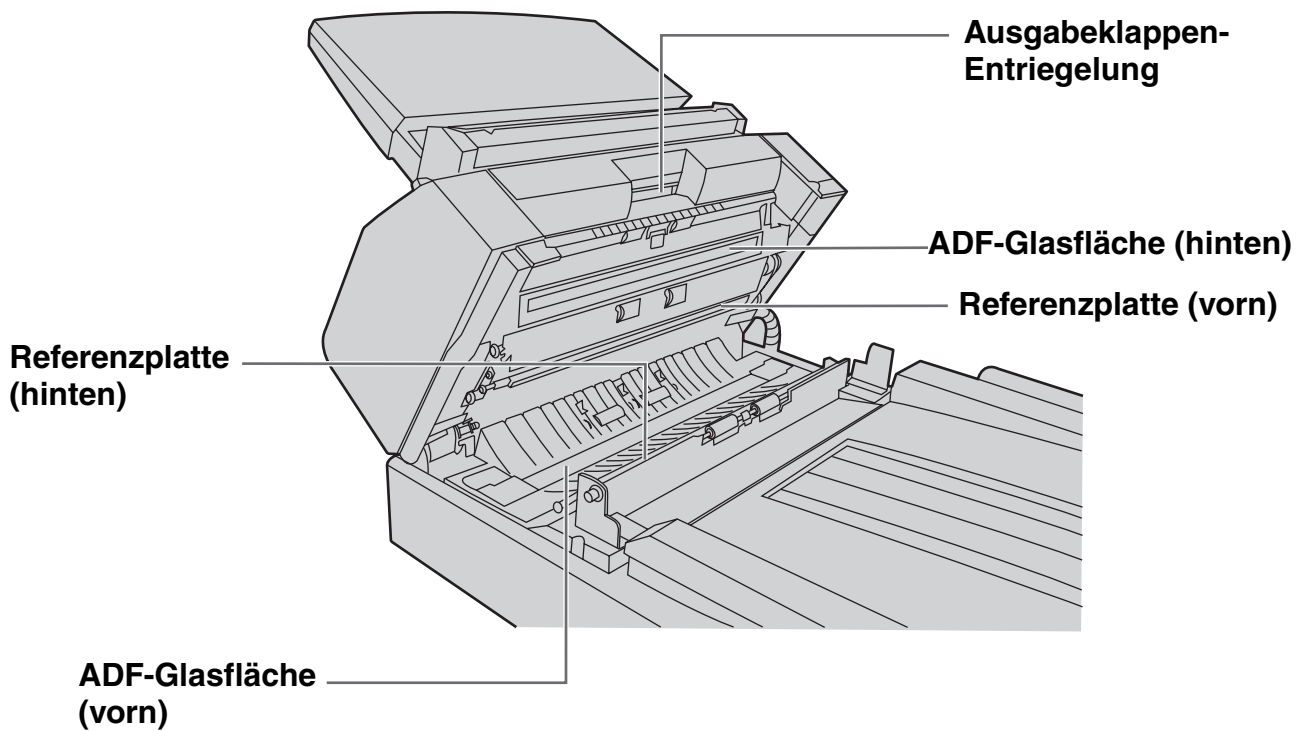
Bezeichnung der Teile



Flachbettbogen

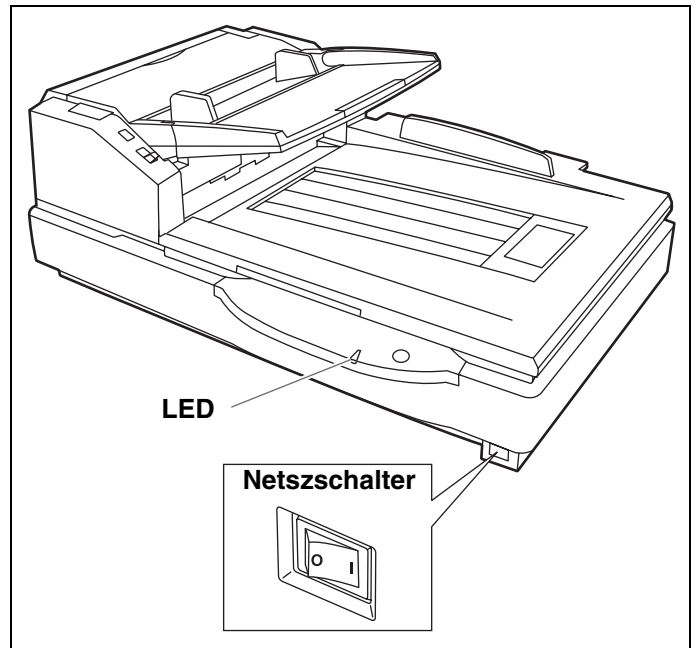


Flachbett-Glasfläche



■ Einschaltsequenz

- 1** Den Scanner einschalten.
 - Die LED-Anzeige leuchtet jetzt auf.
- 2** Den Wirtsrechner einschalten, sobald die LED des Scanners grün leuchtet.
 - Im Falle eines USB-Anschlusses erkennt der Hostrechner den Scanner selbst dann automatisch, wenn der Scanner nach dem Hostrechner eingeschaltet wird.



■ Hinweis zur LED

Die LED zeigt den aktuellen Betriebszustand des Scanners wie folgt an:

LED-Zustand	Scanner-Zustand
Grün	Scan-Bereitschaft oder während des Scannens
Grün (blinkt)	Ruhemodus
Orangefarben	Scan-Bereitschaft oder während des Scannens mit Warnung *1
Orangefarben (blinkt)	Während der Initialisierung Ruhemodus mit Warnung *1
Rot	Ein Fehler ist aufgetreten *2

*1: Die Walzen müssen gereinigt oder ausgewechselt werden.

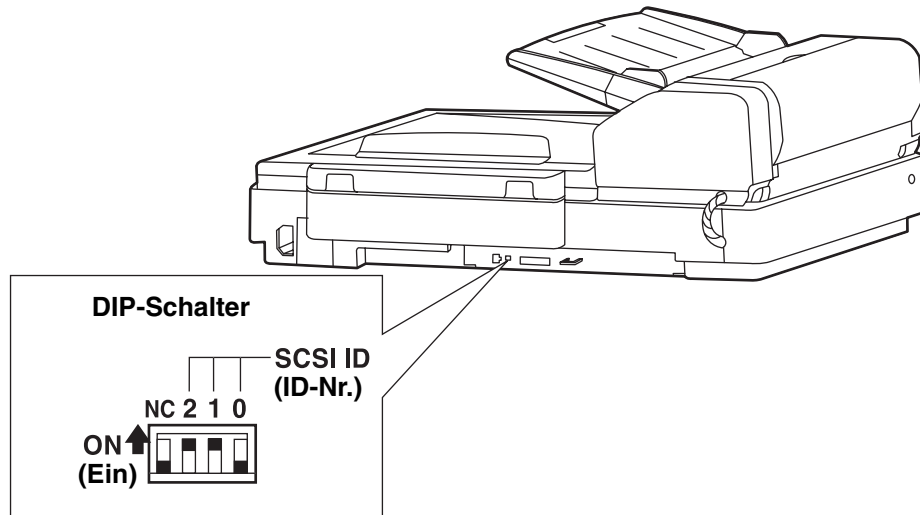
Einzelheiten zum Reinigen oder Auswechseln des Walzen sind der Wartungsanleitung bzw. Bedienungsanleitung (CD-ROM) zu entnehmen.

*1, *2: Den Status des Scanners mit Hilfe des Benutzer-Dienstprogramms überprüfen.
Das Benutzer-Dienstprogramm ist auf der CD-ROM vorhanden.

■ Hinweise zur SCSI-Einstellung (nur bei Verwendung der SCSI-Schnittstelle)

Wenn der Scanner über ein SCSI-Kabel an eine SCSI-Kette angeschlossen wird, muss die Einstellung der SCSI ID-Nummer anhand der folgenden Tabelle korrekt vorgenommen werden.

Zur Einstellung von SCSI ID-Nummer und Abschlusswiderstand verfügt der Scanner über einen DIP-Schalter.



Einstellung der SCSI ID-Nummer

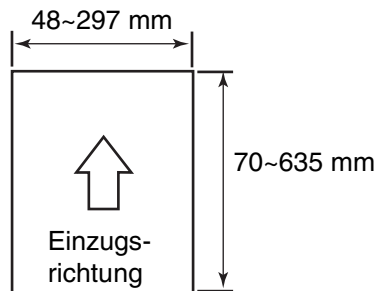
ID-Nr.	Schalter-Nr.			Bemerkungen
	#2	#1	#0	
0	Aus	Aus	Aus	
1	Aus	Aus	Ein	
2	Aus	Ein	Aus	
3	Aus	Ein	Ein	
4	Ein	Aus	Aus	
5	Ein	Aus	Ein	
6	Ein	Ein	Aus	Standardeinstellung
7	Ein	Ein	Ein	

Einlegen von Dokumenten in den ADF

Der ADF (Auto Document Feeder - Automatischer Dokumenteneinzug) dient dazu, mehrere zu scannende Dokumente automatisch nacheinander einzuziehen.

Geeignete Dokumente

Dokumentformat:



Papierdicke: 40–127 g/m²

Fassungsvermögen des Vorlageneinzugs

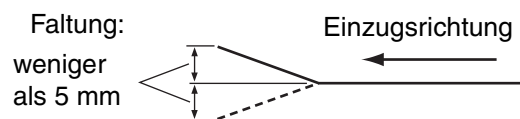
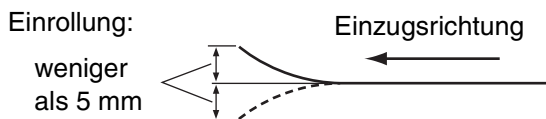
Die Höhe des Vorlagenstapels darf die Begrenzungslinie an der Dokumentenführung nicht überschreiten.

g/m ²	40	52	64	75	80	90	104	127
Maximale Anzahl von Blättern	320	260	200	170	160	140	120	100

Empfohlenes Papier: Normalpapier

Vorlagen der folgenden Arten werden u.U. nicht einwandfrei eingescannt.

- Gerissene oder eingekerbte Vorlagen
- Eingerollte, zerknitterte oder gefaltete Vorlagen



- Perforierte oder geheftete Vorlagen
- Nicht viereckige sowie unregelmäßig geformte Vorlagen
- Pauspapier
- Thermopapier

Wenn der Scanvorgang bei einer Vorlage der obigen Arten nicht einwandfrei ausgeführt wird, wenden Sie versuchsweise eine der folgenden Methoden an:

- Stellen Sie die Scangeschwindigkeit auf "Langsam" ein.
- Führen Sie den Scanvorgang mit manuellem Dokumenteneinzug aus.
- Führen Sie den Scanvorgang unter Verwendung des Flachbetts aus.

Bei den folgenden Arten von Vorlagen können häufig Papierstaus und Doppeleinzug auftreten:

- Extrem glattes oder hochglänzendes Papier sowie hoch strukturiertes Papier
- Papier mit Karbon
- Durchschreibepapier

Falls ein Papierstau oder Doppeleinzug auftritt, reinigen Sie die Walzen.

Wenn ein Papierstau am Dokumenteneinzug auftritt, verringern Sie die Anzahl der in den Vorlageneinzug eingelegten Vorlagen auf etwa 20 Blatt.

Dokumente aus folgenden Materialien sollten nicht verwendet, d.h. nicht vom Scanner eingezogen werden:

- OHP-Folien, sonstige Kunststofffolien, Tücher oder metallische Bogen
- Papier mit Unregelmäßigkeiten, z.B. Registern, Heftklammer, Leim usw.
- Vorlagen mit nasser Farbe
- Dicke oder unregelmäßige Vorlagen, z.B. Kuverts, zusammengeklebte Vorlagen usw.

Achten Sie nach dem Scanvorgang darauf, das Dokument aus dem Ausgabefach zu entfernen.

Beim Scannen von Vorlagen unterschiedlicher Formate müssen diese u.U. anders sortiert werden, um die optimale Leistung zu erzielen.

Dicke und sehr dünne Vorlagen sowie wichtige Dokumente sollten unter Verwendung des Flachbetts gescannt oder einzeln manuell zugeführt werden.

■ Scannen mehrerer Vorlagen

Vorsichtsmaßnahmen:

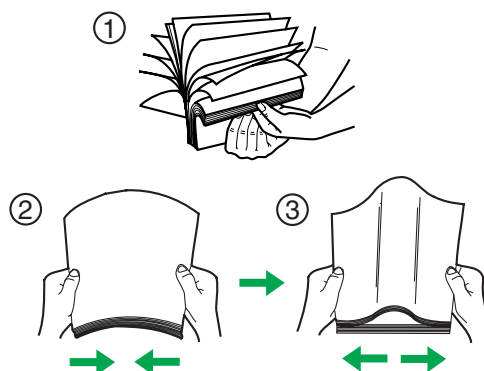
- Entfernen Sie vor dem Scannen ggf. Heftklammern von allen Vorlagen.
- Zusammengeklebte oder eingerollte Dokumente sollten grundsätzlich unter Verwendung des Flachbetts gescannt werden können, da derartige Vorlagen einen Papierstau oder eine Beschädigung des Gerätes verursachen können.

1 Dokumente, die zusammengeheftet oder gestapelt sind (z.B. in einem Ordner) müssen voneinander getrennt werden.

- ① Dazu den Stapel auffächern, um die Blattkanten voneinander zu trennen.
- ② Halten Sie dabei den Stapel an den gegenüberliegenden Seiten und biegen Sie die Blätter (siehe Abbildung rechts).
- ③ Um die Blätter voneinander zu trennen, die Blätter mehrmals straffen und wieder loslassen und dabei in eine Wellenform bringen (siehe Abbildung rechts).

Diesen Vorgang so oft wiederholen wie notwendig.

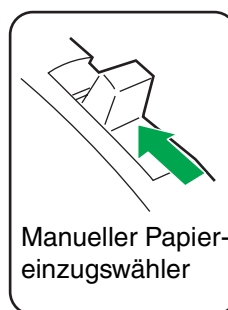
Vor dem Scannen sämtliche Heft- und Büroklammern von den Papierseiten entfernen.



2 Die Dokumente gut übereinander stapeln, so dass die Blattkanten exakt übereinanderliegen.

3 Stellen Sie die Dokumentenführungen etwas breiter als die tatsächliche Größe des Dokuments ein.

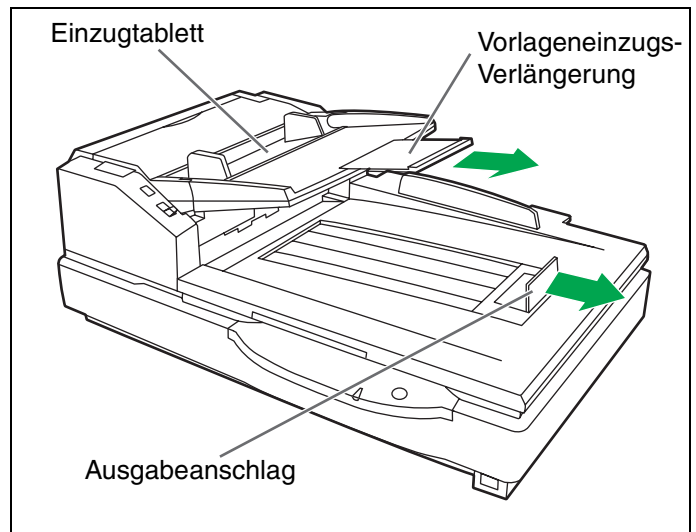
4 Bringen Sie den manuellen Papiereinzugschwächer in die Stellung "AUTO".



Einlegen von Dokumenten in den ADF

5 Bei Verwendung von langem Papier ziehen Sie die Vorlageneinzugs-Verlängerung aus dem Vorlageneinzug heraus.

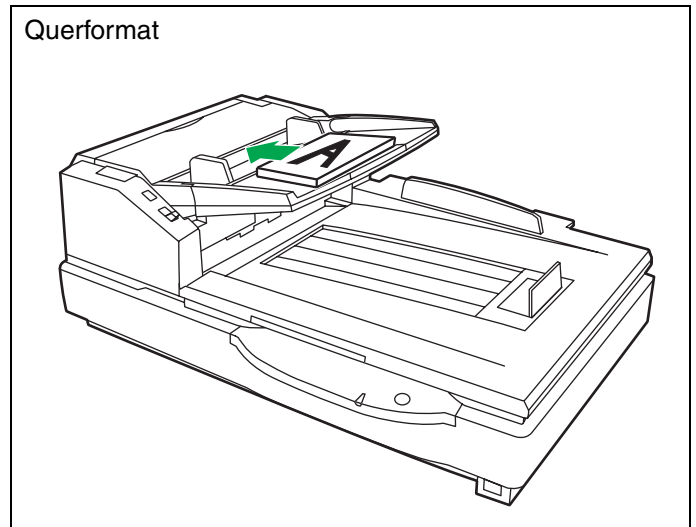
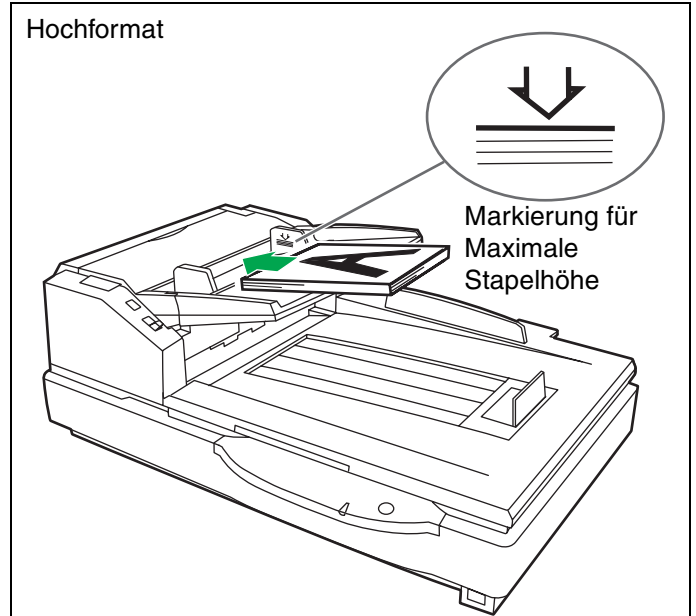
Klappen Sie dann den Ausgabeanschlag hoch, und stellen Sie ihn auf eine etwas größere Länge als die tatsächliche Länge der Vorlage ein.



6 Legen Sie die Dokumente mit der zu scannenden Seite nach obenweisend in den Vorlageneinzug ein.

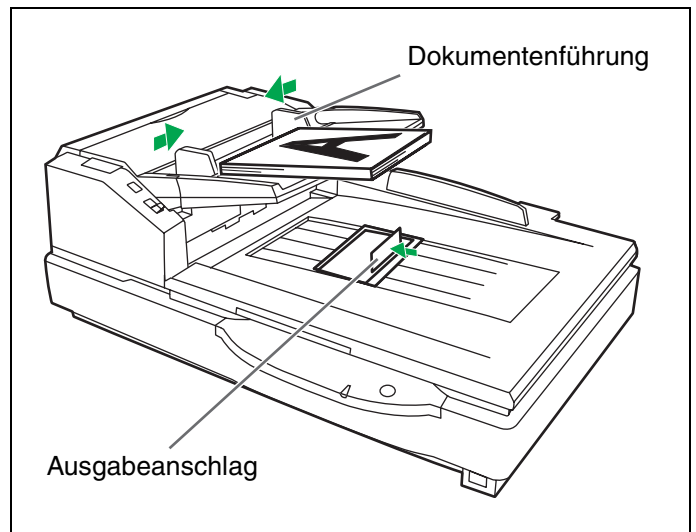
Schieben Sie die Dokumente dann bis zum Anschlag in der Pfeilrichtung der Abbildung.

- Die Höhe des Vorlagenstapels darf die Begrenzungslinie an der Dokumentenführung nicht überschreiten. Anderenfalls ein Papierstau oder Schrägeinzug auftreten.



7 Stellen Sie die Dokumentenführung dem Format der zu scannenden Vorlage entsprechend ein. Stellen Sie den Ausgabeanschlag dem Format des auszugebenden Dokuments entsprechend ein.

- Beim Scannen von Vorlagen mit einer Länge zwischen 420 mm (A3-Format) bzw. 432 mm und 635 mm klappen Sie den Ausgabeanschlag ein.



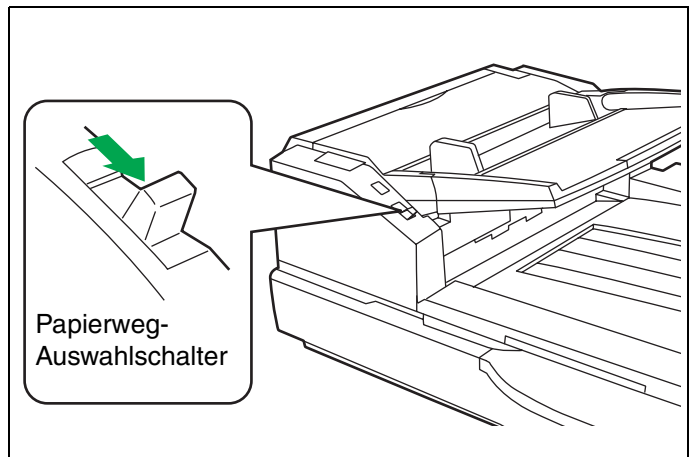
Manueller Einzug einer Vorlage

Wenn Vorlagen jeweils einzeln mit dem ADF gescannt werden sollen, bringen Sie den manuellen Papiereinzugs-
wähler in die Stellung "MANUAL", und führen Sie jeweils ein Einzelblatt ein.

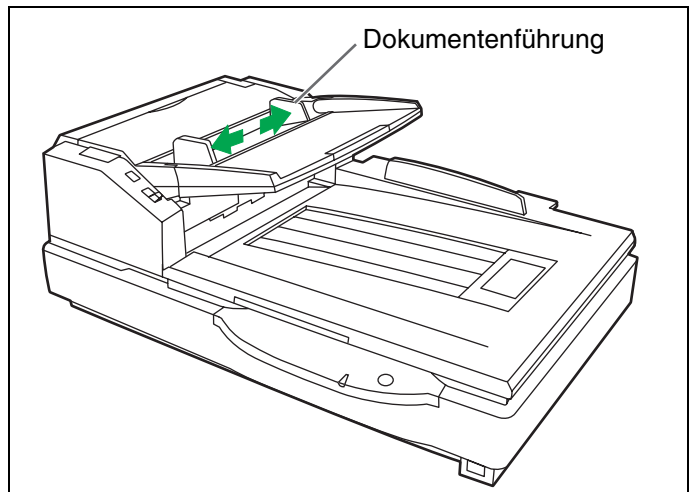
Vorsichtsmaßnahmen:

- Entfernen Sie vor dem Scannen ggf. Heftklammern von allen Vorlagen.
- Zusammengeklebte oder eingerollte Dokumente sollten grundsätzlich unter Verwendung des Flachbetts gescannt werden können, da derartige Vorlagen einen Papierstau oder eine Beschädigung des Gerätes verursachen können.

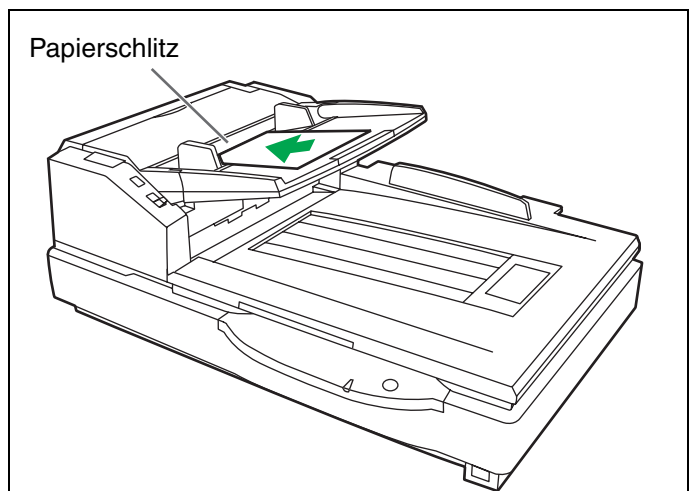
- 1** Bringen Sie den manuellen Papierein-
zugswähler in die Stellung "MANUAL".



- 2** Stellen Sie die Dokumentenführung auf das Format der zu scannenden Vorlage ein.



- 3** Führen Sie jeweils ein Einzelblatt in den Papierschlitzein.



- 4** Wenn die zu scannende Vorlage nicht in die Dokumentenführung passt, stellen Sie diese dem Format der Vorlage entsprechend ein.

Platzieren von Vorlagen auf dem Flachbett

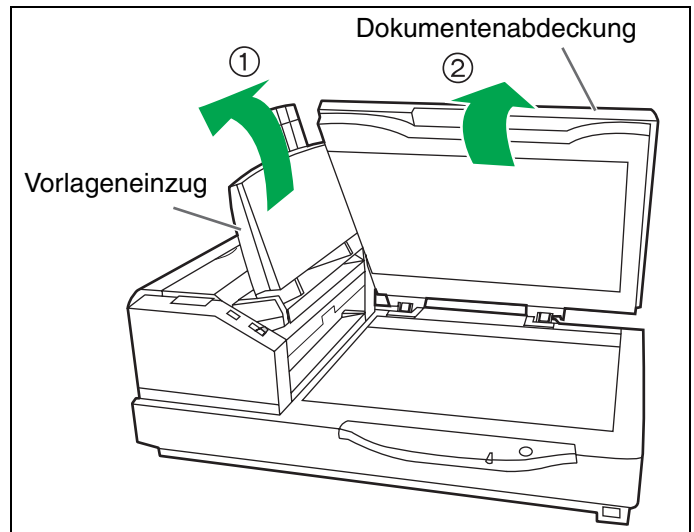
Auf der Glasfläche des Flachbetts können sowohl Einzelblätter als auch Zeitschriften, Bücher usw. zum Einscannen platziert werden.

Dieser Vorgang wird "Flachbett-Scannen" bezeichnet.

■ Zum Flachbett-Scannen

1 Klappen Sie den Vorlageneinzug hoch.

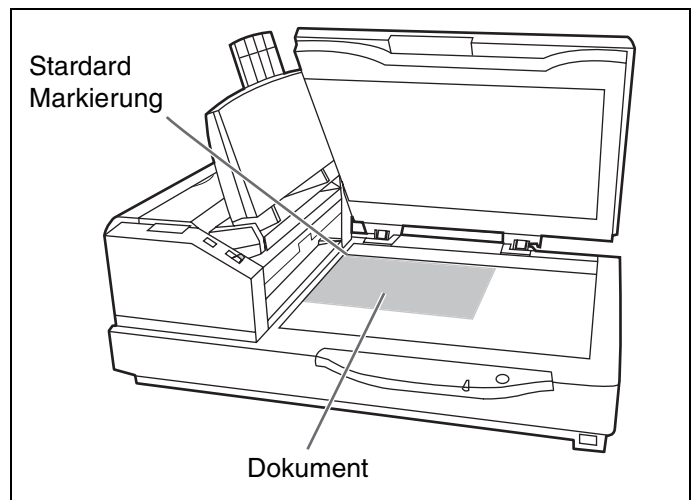
2 Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.



3 Legen Sie das Dokument mit der einzuscannenden Seite nach unten auf die Glasfläche des Flachbetts, und richten Sie es auf die Ecke links oben aus.

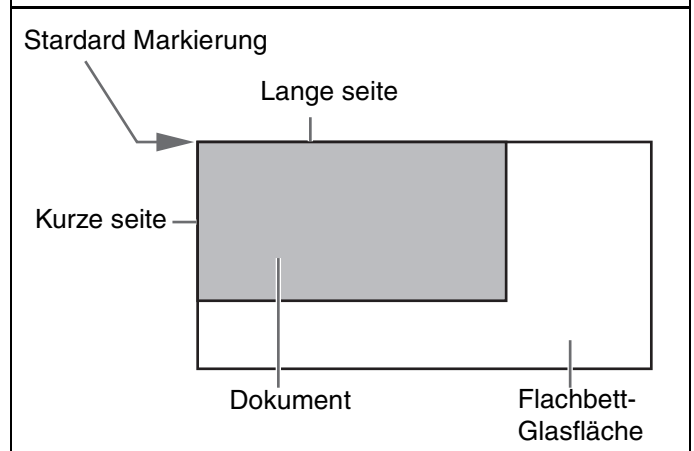
- Falls das Dokument geknickt oder gebogen ist, glätten Sie es nach Möglichkeit.

4 Richten Sie die kürzere Seite des Dokument auf die linke Kante der Glasfläche des Flachbetts aus.



5 Die lange Seite des Dokumentes an der Standard-Markierung ausrichten.

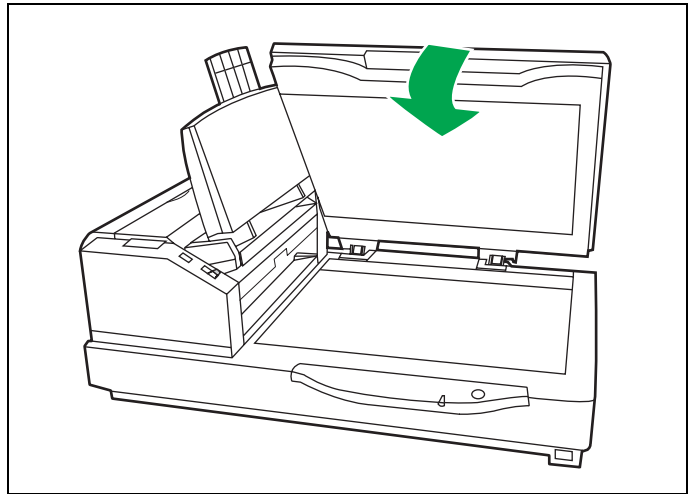
- Falls das Dokument schräg liegt, wird das Scanergebnis unbefriedigend sein.



Platzieren von Vorlagen auf dem Flachbett

6 Dokumentenabdeckung vorsichtig schließen.

- Falls Sie die Dokumentenabdeckung zuknallen, wird durch den Luftzug das eingelegte Dokument aus seiner Position gebracht, und das Scanergebnis könnte unbefriedigend sein.
- Während des Scanvorgangs die Dokumentenabdeckung nicht öffnen oder nach unten pressen.
- Schauen Sie nicht direkt in das Licht. (Sie könnten Ihre Augen dadurch schädigen.)
- Achten Sie darauf, daß Sie vor dem Scannen die Dokumentenabdeckung wirklich schließen.
- Nach Vollzug des Scanvorgangs die Dokumentenabdeckung öffnen und das Dokument vom Scanfenster nehmen.



■ Seite aus einem Buch oder auf einem dicken Trägermaterial scannen

Beim Scannen einer dicken Vorlage, z.B. eines Buches, sind die folgenden Punkte sorgfältig zu beachten:

- Bitte beachten Sie, dass Bereiche des Dokuments, die die Glasfläche des Flachbetts nicht berühren, nicht einwandfrei gescannt werden können.
- Wird die Vorlage während des Scanvorgangs bewegt, verwackelt das Abbild der Vorlage.

■ Flachbett-Scannen mehrerer Dokumente

- Lassen Sie den Vorlageneinzug in der hochgeklappten Stellung, während Sie lediglich die Dokumentenabdeckung öffnen und schließen.

Weitere Funktionen

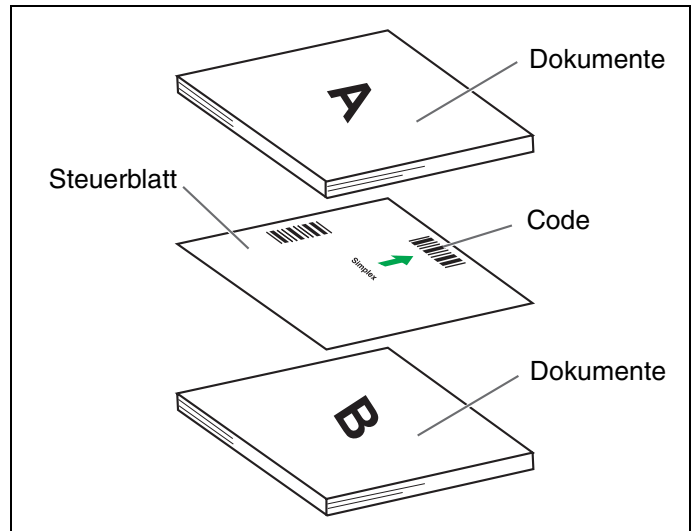
■ Verwendungsweise des Steuerblattes

Wenn Sie ein Steuerblatt verwenden, werden die darunter liegenden Dokumente unabhängig von der zuvor gewählten Scan-Einstellung entsprechend dem Code gescannt.

- Es können mehrere Steuerblätter verwendet werden.
- Bei Verwendung eines Steuerblattes muss die entsprechende Anwendungssoftware verwendet werden.
- Die mitgelieferte CD-ROM enthält Steuerblätter, die Sie einfach ausdrucken können.

Vorsicht

- Die Größe des Steuerblattes muss mit der Größe des zu scannenden Dokumentes übereinstimmen.
- Beim Bedrucken des Steuerblattes müssen die Druckereinstellungen angepasst werden, wenn das Muster sich in dem Bereich zwischen der Dokumenten-Oberseite und 25 mm darunter befindet.
Auch sollte das Steuerblatt so kopiert werden, dass das Muster sich in der Mitte der Kopie befindet.
- Das Steuerblatt darf auf keinen Fall verunreinigt werden.
Das Steuerblatt nicht falten oder knicken. Ansonsten kann der Scanvorgang nicht ordnungsgemäß vollzogen werden.



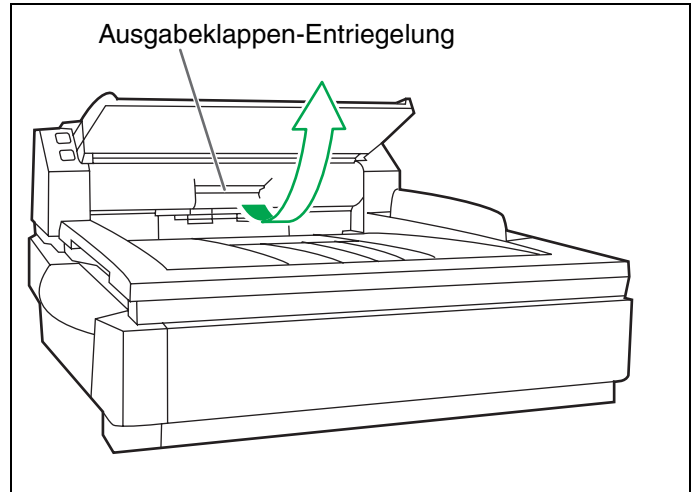
Ändern der Referenzplatten-Einstellung

Für die beim Scannen zu verwendende Hintergrundfarbe kann zwischen Weiß und Schwarz gewählt werden. In der Standardeinstellung des Scanners wird Schwarz als Hintergrundfarbe verwendet. Die Einstellungen der hinteren und der vorderen Referenzplatte sowie des Flachbettbogens müssen gleichzeitig geändert werden. Nach jedem Umschalten der Hintergrundfarbe muss die Schattiereinstellung erneut ausgeführt werden. Einzelheiten zur Schattiereinstellung finden Sie auf Seite 39.

■ Einstellung der ADF-Referenzplatte

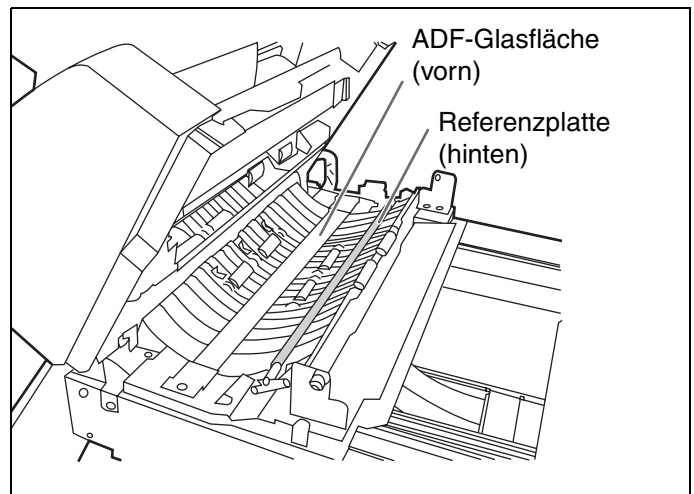
1 Schalten Sie den Scanner aus.

2 Ziehen Sie an der Ausgabekappen-Entriegelung, um die Ausgabeklappe zu öffnen.



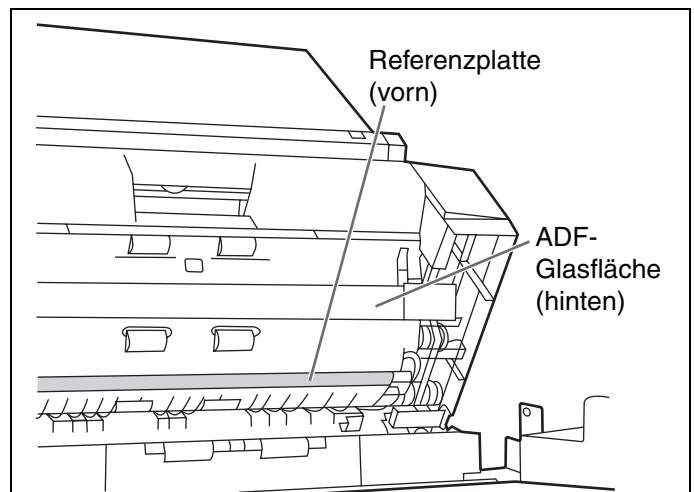
3 Drehen Sie die untere Referenzplatte mit dem Finger um.

- Vergewissern Sie sich, dass die Referenzplatte umgestellt und in der richtigen Position arretiert ist.

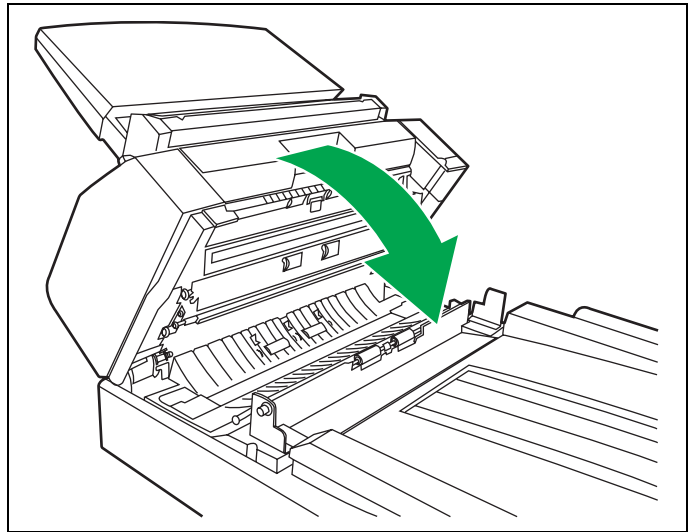


4 Drehen Sie die vordere Referenzplatte mit dem Finger um.

- Vergewissern Sie sich, dass die Referenzplatte umgestellt und in der richtigen Position arretiert ist.

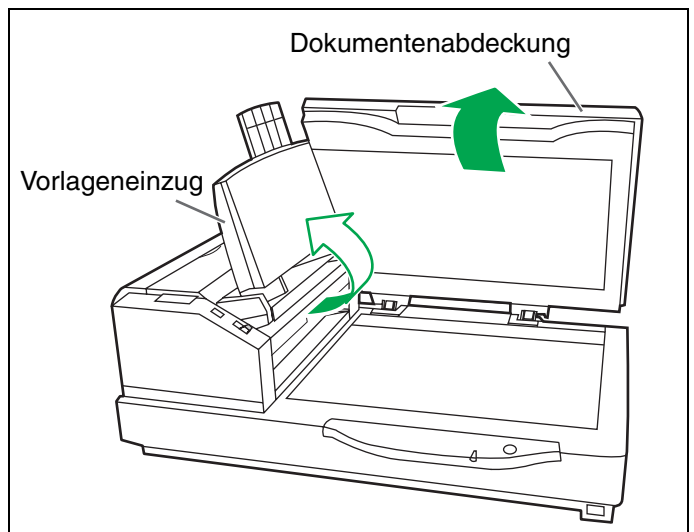


- 5** Schließen Sie die Ausgabeklappe langsam, bis sie mit einem Klickgeräusch einrastet.

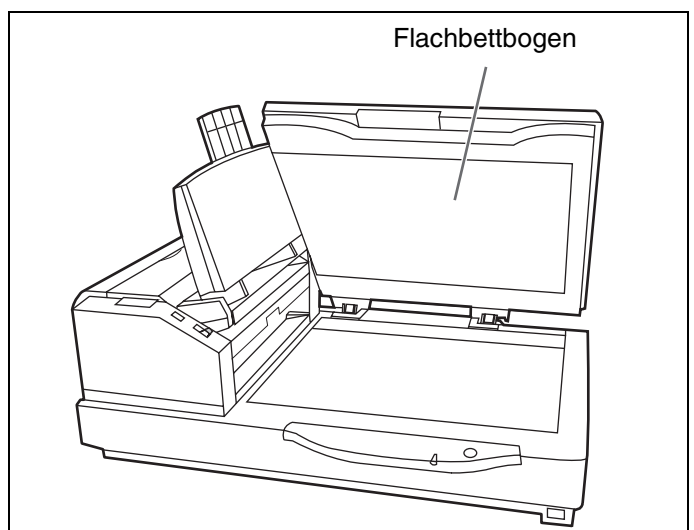


■ Einstellung des Flachbettbogens

- 1** Schalten Sie den Scanner aus.
- 2** Klappen Sie den Vorlageneinzug in der Pfeilrichtung der Abbildung hoch.
- 3** Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.



- 4** Drehen Sie den Flachbettbogen um.
- Der Flachbettbogen ist mit Magneten an der Dokumentenabdeckung befestigt.
 - Platzieren Sie den Flachbettbogen auf der linken Seite.

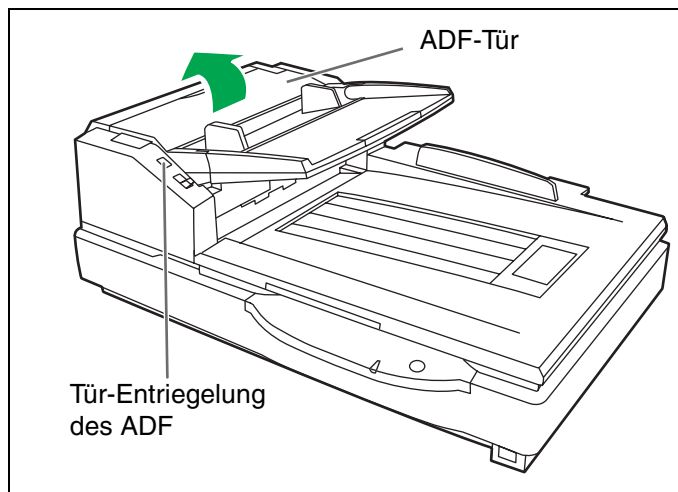


Papierstau beseitigen

Ist das Papier von Dokumenten eingerissen, sehr dünn, oder ist es im oberen Bereich zerknittert, dann kann es einen Papierstau verursachen. Dann beseitigen Sie den Papierstau. Gehen Sie dazu wie folgt vor :

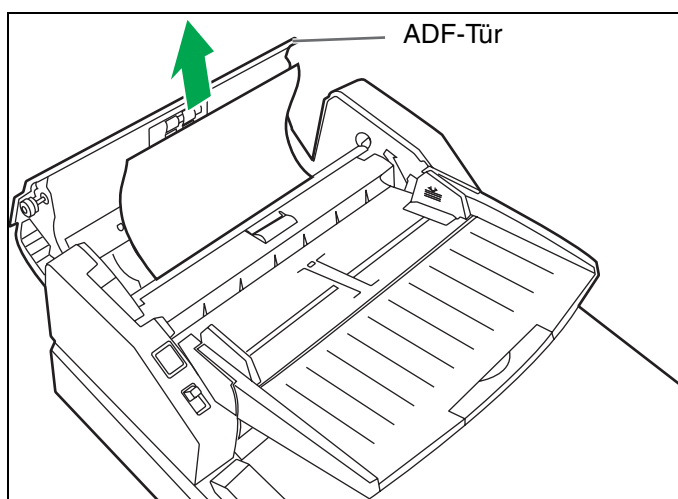
■ Beseitigen von gestautem Papier aus dem Dokumenteneinzug

- 1** Auf die Tür-Entriegelung des ADF drücken, um die ADF-Tür zu öffnen.



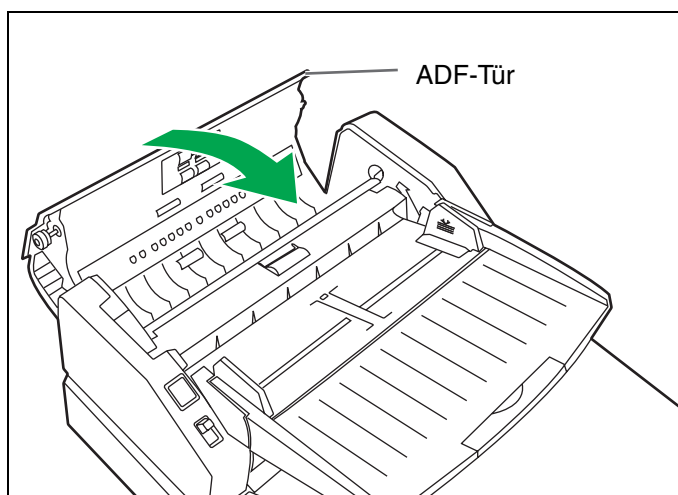
- 2** Ziehen Sie die gestaute Vorlage in Richtung des Dokumenteneinzugs.

- Wenn sich das gestaute Papier nicht entfernen lässt, ziehen Sie es aus dem Ausgabeweg heraus. Siehe Seite 25.
- Wenn nur die Unterkante der gestauten Vorlage sichtbar ist, öffnen Sie die Ausgabeklappe bei geöffneter ADF-Tür, um die gestaute Vorlage zu entfernen. Falls die gestaute Vorlage bei geschlossener ADF-Tür herausgezogen wird, kann die Vorlage dadurch beschädigt werden.



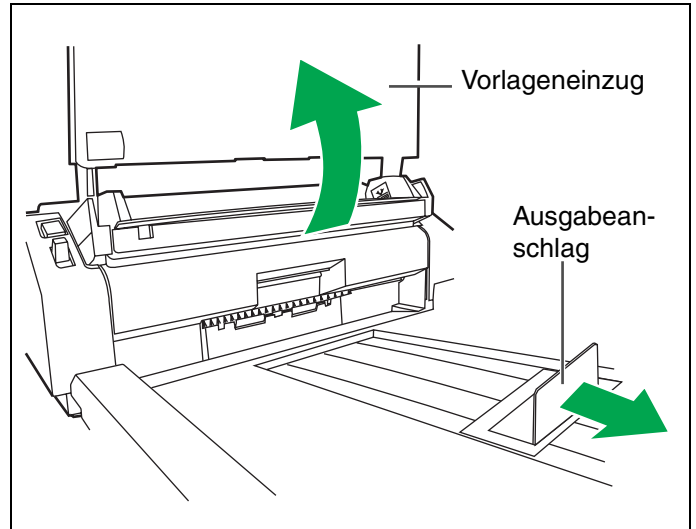
- 3** Die ADF-Tür schließen.

- Fest auf die ADF-Tür drücken, bis sie sicher einrastet.



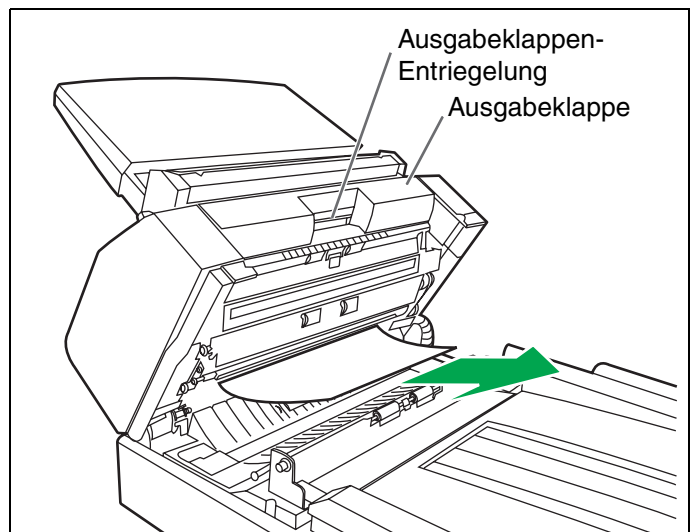
■ Beseitigen von gestautem Papier aus dem Ausgabeweg

- 1** Ziehen Sie den Ausgabeanschlag in der Pfeilrichtung der Abbildung, und klappen Sie den Vorlageneinzug hoch.



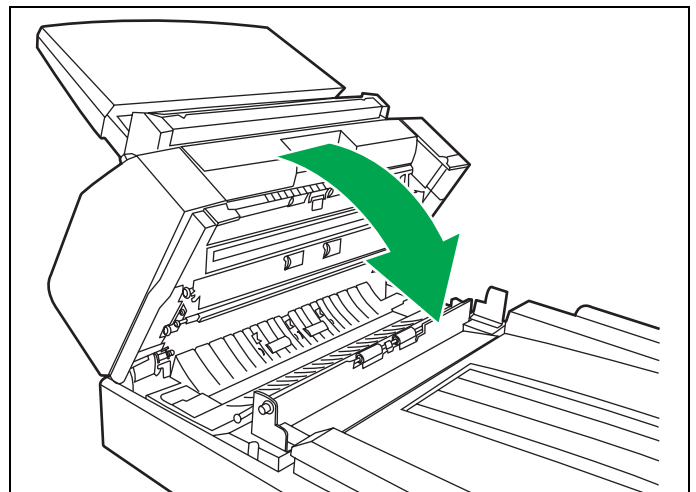
- 2** Ziehen Sie an der Ausgabeklappen-Entriegelung, öffnen Sie die Ausgabeklappe, und ziehen Sie die gestaute Vorlage heraus.

- Wenn sich das gestaute Papier nicht entfernen lässt, ziehen Sie es aus dem Dokumenteneinzug heraus.
Siehe Seite 24.



- 3** Schließen Sie die Ausgabeklappe.

- Drücken Sie zum Schließen fest auf die Ausgabeklappe, bis sie sicher einrastet.

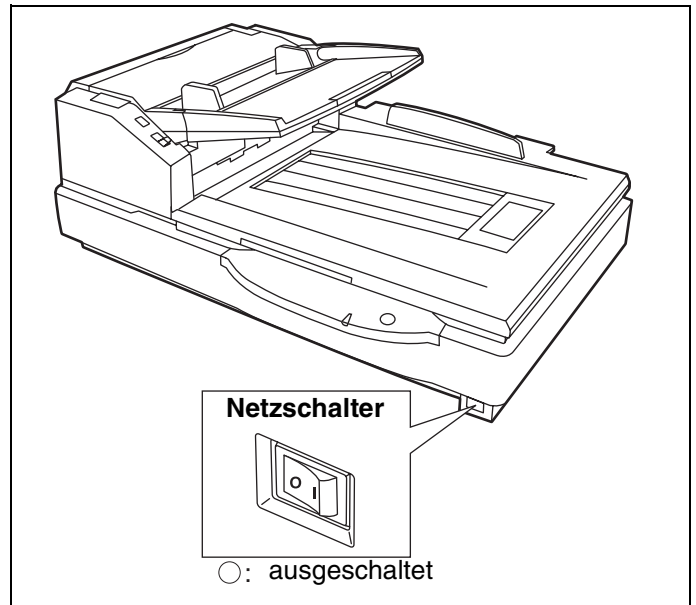


Gerät reinigen

■ Scanner außen

Das Gerät mindestens 1 x pro Monat reinigen.

- 1** Gerät ausschalten.
- 2** Reinigen Sie die Abdeckung mit einem weichen Tuch.
 - Der ADF (automatische Dokumenteneinzug) und die Ausgabeschlitze werden schnell schmutzig. Deshalb wird empfohlen, diese Bereiche regelmäßig gründlich sauber zu machen.
- 3** Mit einer Bürste entfernen Sie den Staub vom Lüftergitter.



■ Innerhalb des Scanners

Mindestens 1 x pro Woche den Scanner reinigen. Oder nach jeweils 20.000 Scanvorgängen, wenn Sie mehr als 20.000 Scans in der Woche durchführen.

- Reinigen Sie die Walzen, Sensoren und Doppeleinzugkontrollen, falls Papierstaus und Mehrblatteinzug häufig auftreten. (Siehe Seite 27–33.)
- Reinigen Sie die ADF-Glasfläche und die Referenzplatte, falls schwarze oder weiße Linien in den eingescannten Bildern erscheinen. (Siehe Seite 31.)
- Reinigen Sie der Glasfläche des Flachbetts und der Dokumentenabdeckungs-Kontrolle. (Siehe Seite 34.)
- Das Scannen von verschmutzten Vorlagen führt dazu, dass bestimmte Bauteile des Scanners ebenfalls verschmutzt werden.

Um die optimale Leistung des Gerätes beim Scannen aufrecht zu erhalten, sollten die betroffenen Scanner-Bauteile in regelmäßigen Abständen gereinigt werden.

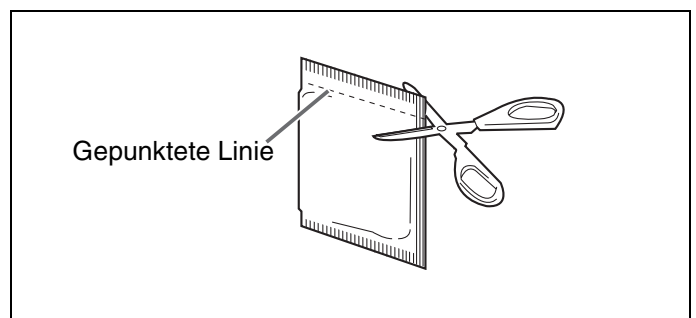
- Wenn beim Flachbett-Scannen schwarze Punkte oder weiße Bereiche in den eingescannten Bildern erscheinen, öffnen Sie die Dokumentenabdeckung, und reinigen Sie die Glasfläche des Flachbetts und den Flachbettbogen mit dem mitgelieferten Walzenreinigungspapier.

Walzenreinigungspapier

Die Tüte entlang der gepunkteten Linie aufschneiden.

Dann das Walzenreinigungspapier herausnehmen.

- Falls Sie die Tüte mit dem Walzenreinigungspapier längere Zeit geöffnet lassen, bevor Sie das Papier verwenden, verdunstet der Alkohol. Benutzen Sie also das Walzenreinigungspapier sofort, nachdem Sie die Tüte geöffnet haben.



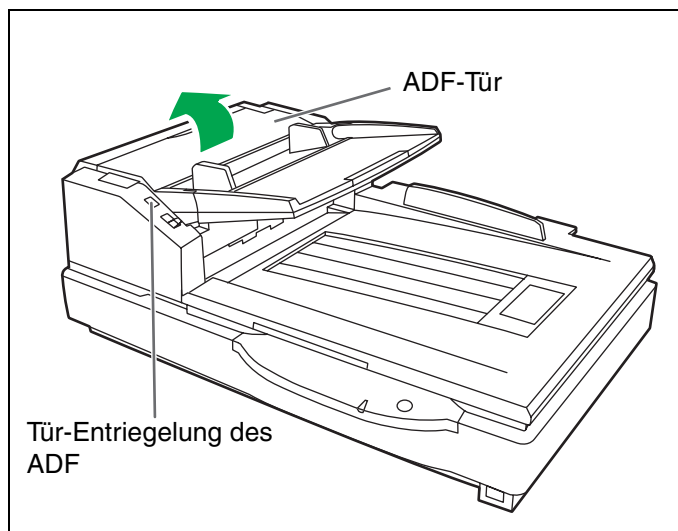
- ※ Walzenreinigungspapier (Modell-Nr. KV-SS03) erhalten Sie bei dem Händler, bei dem Sie den Scanner gekauft haben.

Lieferung von Teilen und Zubehör: Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

■ Reinigen von Papiereinzugswalze, Trennwalze und Andrückwalze

1 Gerät ausschalten.

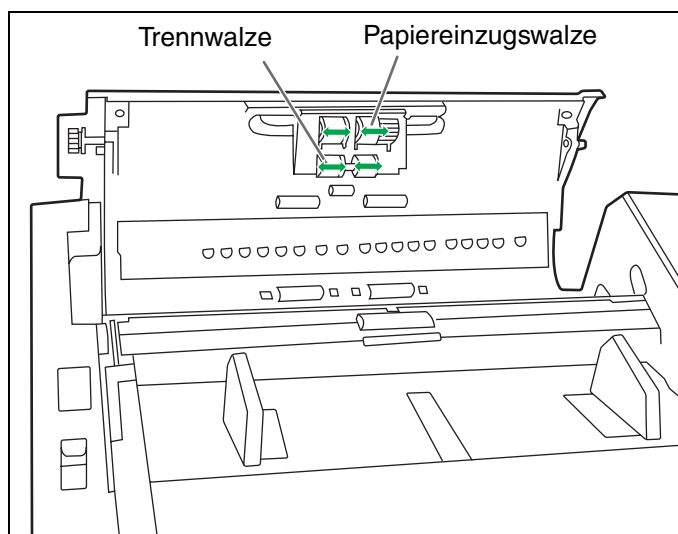
2 Auf die Tür-Entriegelung des ADF drücken, um die ADF-Tür zu öffnen.



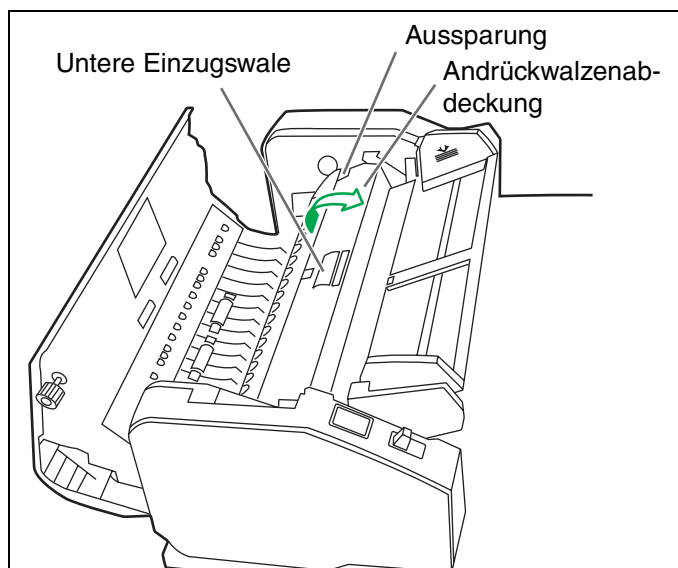
3 Verwenden Sie das Walzenreinigungspapier (KV-SS03), um Schmutz von den Oberflächen der Papiereinzugswalze und der Trennwalze zu entfernen.

Hinweis:

- Wenn Sie den Schmutz abwischen, dann halten Sie die Walzen fest, damit sie sich nicht drehen. Wischen Sie die Walzen vollständig ab, im vollen Umfang und in ganzer Länge. Wischen Sie die Walzen in Pfeilrichtung ab - siehe Zeichnung rechts.



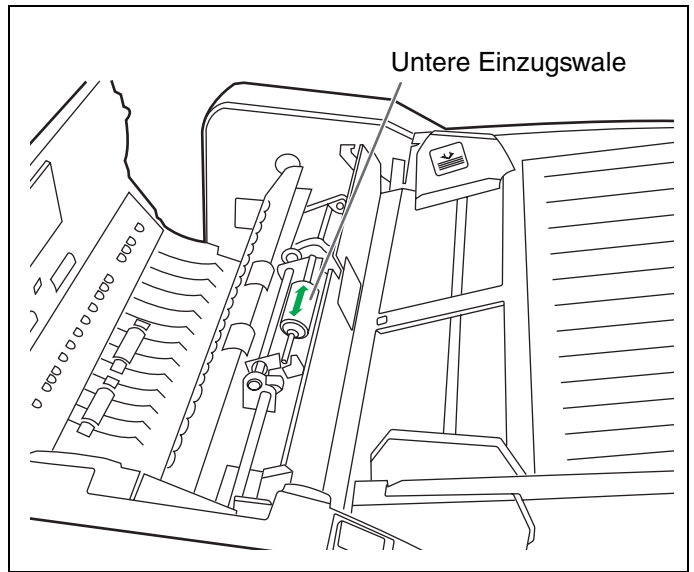
4 Öffnen Sie die Andrückwalzenabdeckung in der Pfeilrichtung der Abbildung mit Hilfe der Aussparung an der Rückseite der Abdeckung.



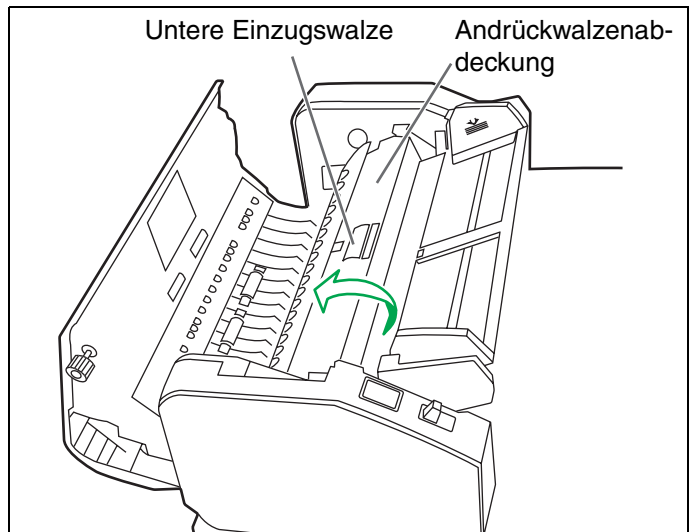
- 5** Verwenden Sie das Walzenreinigungspapier (KV-SS03), um Schmutz von der Oberfläche der Andrückwalze zu entfernen.

Note:

- Wenn Sie den Schmutz abwischen, dann halten Sie die Walzen fest, damit sie sich nicht drehen. Wischen Sie die Walzen vollständig ab, im vollen Umfang und in ganzer Länge. Wischen Sie die Walzen in Pfeilrichtung ab - siehe Zeichnung rechts.



- 6** Schließen Sie die Andrückwalzenabdeckung in der Pfeilrichtung der Abbildung.

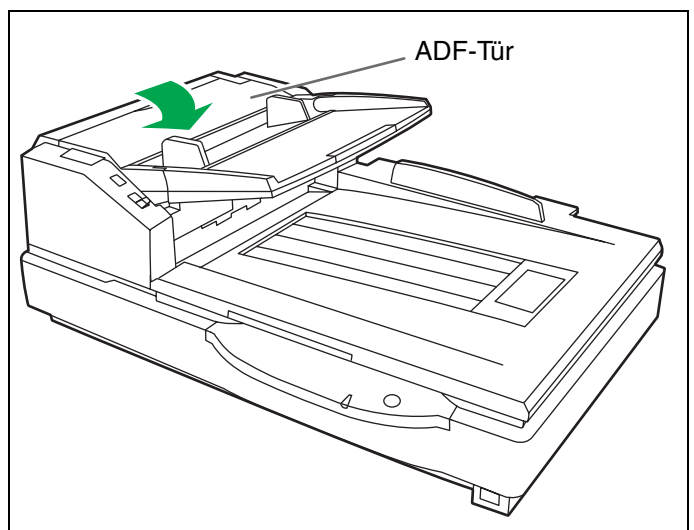


- 7** Die ADF-Tür schließen.

- Fest auf die ADF-Tür drücken, bis sie sicher einrastet.

- 8** Führen Sie mit Hilfe des Benutzer-Dienstprogramms eine Rückstellung des Walzenreinigungs-Zählers aus.

- Nach beendeter Reinigung der obigen Walzen klicken Sie auf die Schaltfläche [Zähler rückstellen] unter [Nach Walzenreinigung].

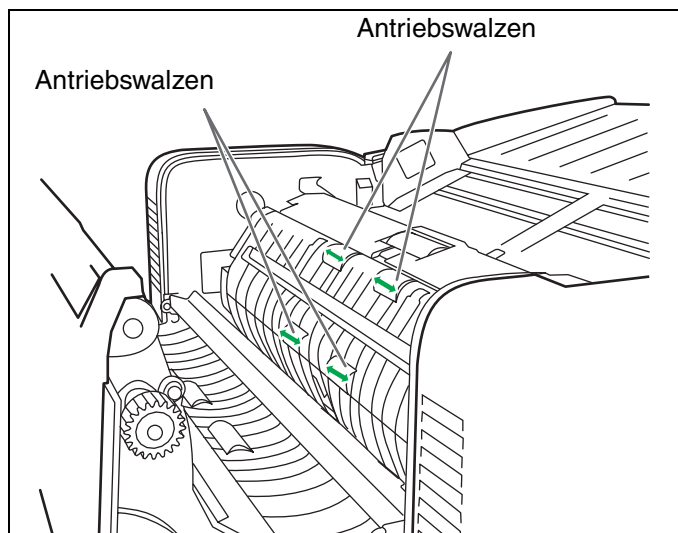


■ Reinigen von Antriebswalzen und Freilaufwalzen

- 1** Gerät ausschalten.
- 2** Auf die Tür-Entriegelung des ADF drücken, um die ADF-Tür zu öffnen.

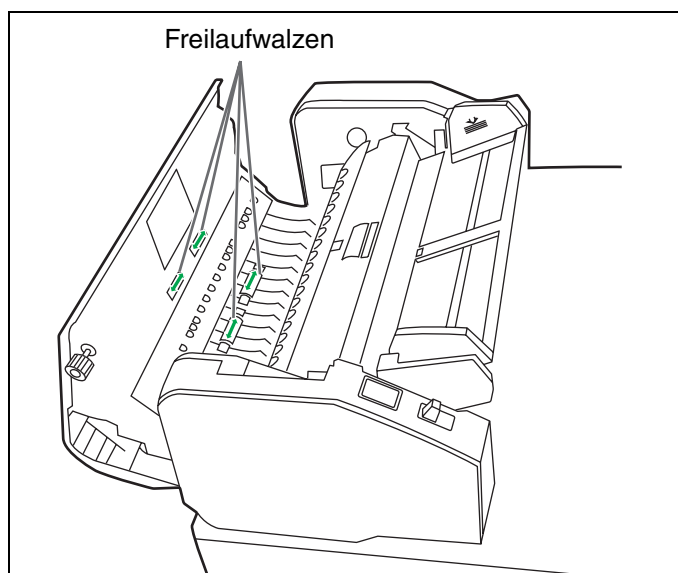
- 3** Verwenden Sie das Walzenreinigungspapier (KV-SS03), um Schmutz von den Oberflächen der vier Antriebswalzen zu entfernen.

- Wenn Sie den Schmutz abwischen, dann halten Sie die Walzen fest, damit sie sich nicht drehen. Wischen Sie die Walzen vollständig ab, im vollen Umfang und in ganzer Länge. Wischen Sie die Walzen in Pfeilrichtung ab - siehe Zeichnung rechts.



- 4** Verwenden Sie das Walzenreinigungspapier (KV-SS03), um Schmutz von den Oberflächen der vier Freilaufwalzen zu entfernen.

- Wenn Sie den Schmutz abwischen, dann halten Sie die Walzen fest, damit sie sich nicht drehen. Wischen Sie die Walzen vollständig ab, im vollen Umfang und in ganzer Länge. Wischen Sie die Walzen in Pfeilrichtung ab - siehe Zeichnung rechts.



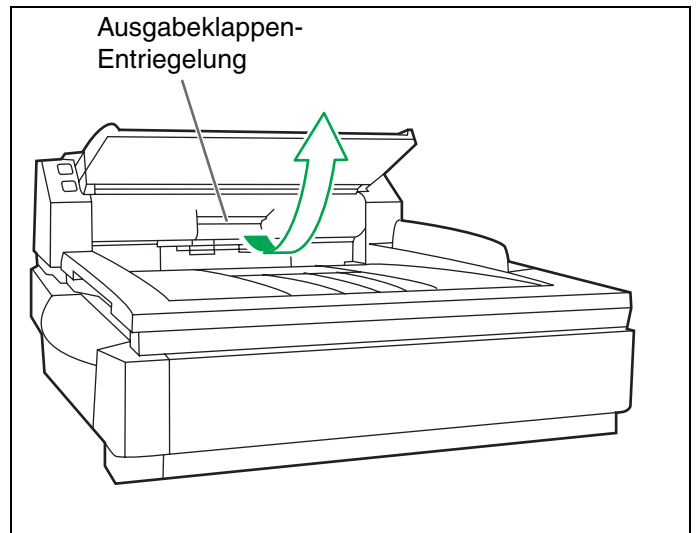
- 5** Die ADF-Tür schließen.

- Fest auf die ADF-Tür drücken, bis sie sicher einrastet.

■ Reinigen von Antriebswalzen, Freilaufwalzen und Ausgabewalzen

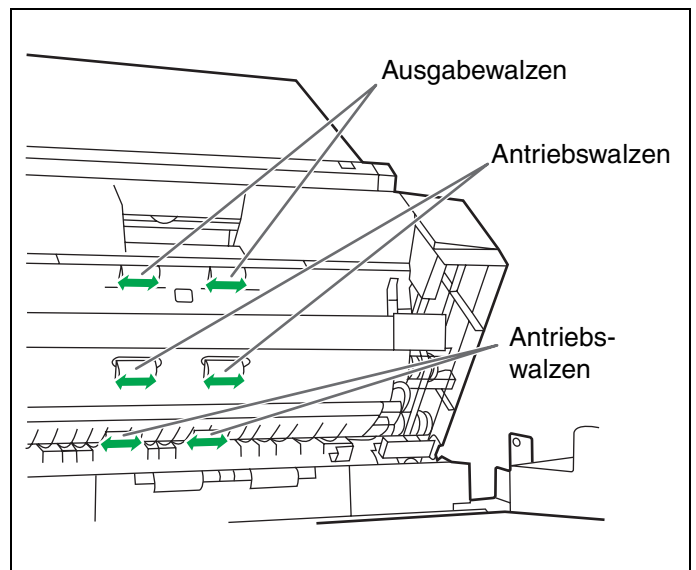
1 Gerät ausschalten.

2 Ziehen Sie an der Ausgabekappen-Entriegelung, um die Ausgabeklappe zu öffnen.



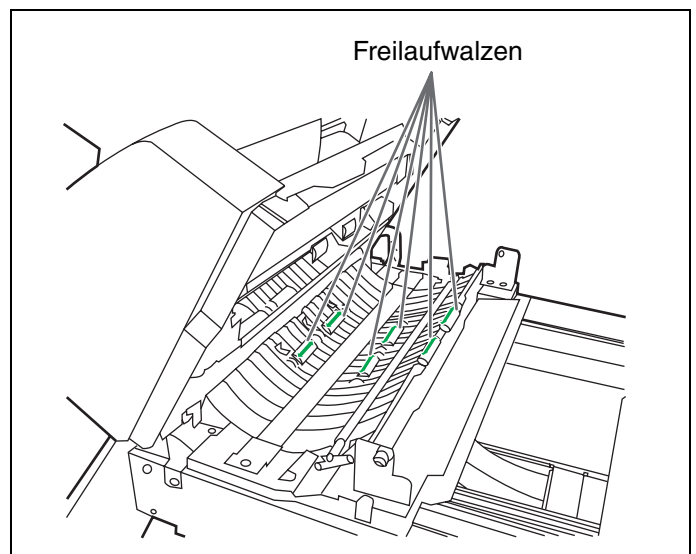
3 Verwenden Sie das Walzenreinigungspapier (KV-SS03), um Schmutz von den Oberflächen der vier Antriebswalzen und der zwei Ausgabewalzen zu entfernen.

- Halten Sie die Walzen fest, damit sie sich nicht drehen, während Sie Schmutz von den Oberflächen abwischen, und wischen Sie den gesamten Umfang jeder Walze in der Richtung der Pfeile der Abbildung über die gesamte Länge der Walze ab.

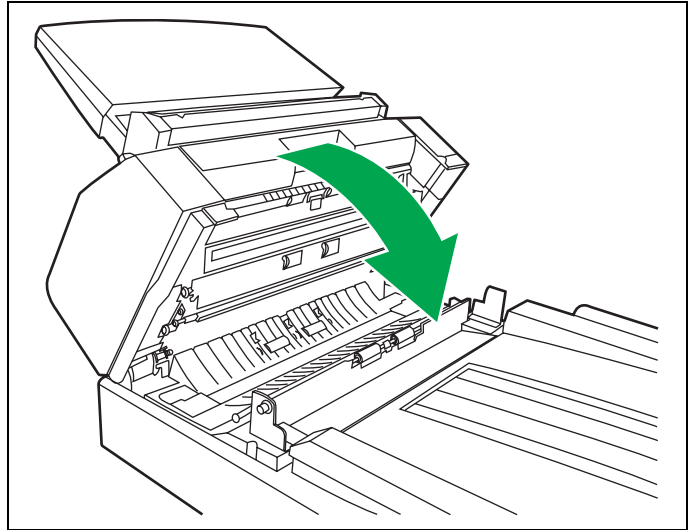


4 Verwenden Sie das Walzenreinigungspapier (KV-SS03), um Schmutz von den Oberflächen der sechs Freilaufwalzen zu entfernen.

- Halten Sie die Walzen fest, damit sie sich nicht drehen, während Sie Schmutz von den Oberflächen abwischen, und wischen Sie den gesamten Umfang jeder Walze in der Richtung der Pfeile der Abbildung über die gesamte Länge der Walze ab.

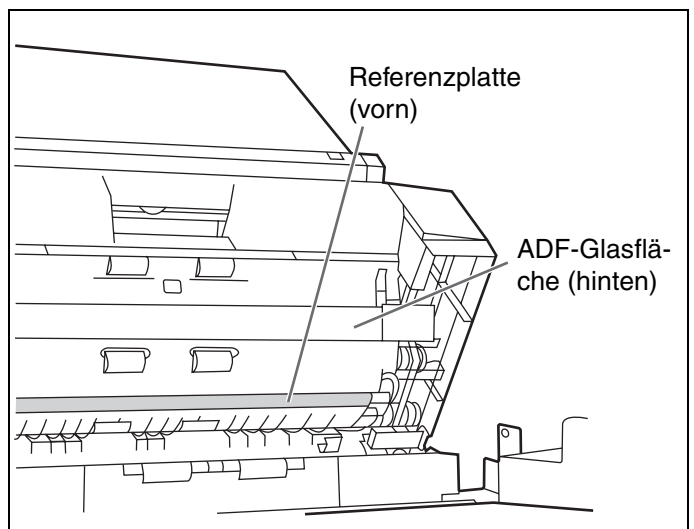
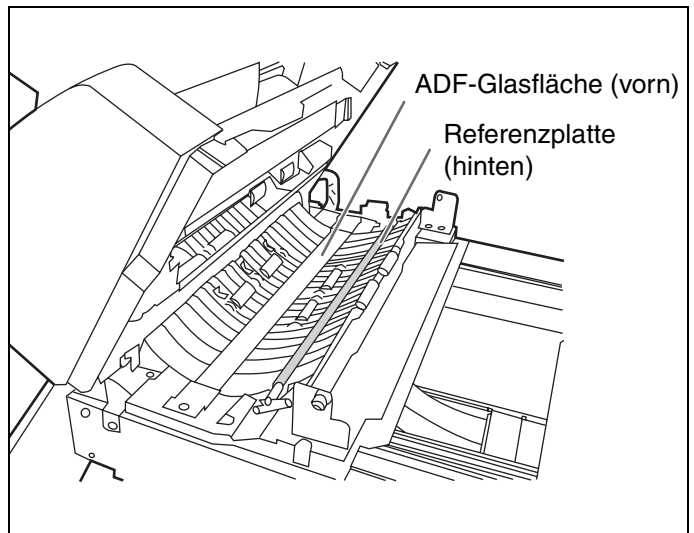


- 5** Schließen Sie die Ausgabeklappe.
- Drücken Sie zum Schließen fest auf die Ausgabeklappe, bis sie sicher einrastet.



■ Reinigen der Referenzplatten und ADF-Glasflächen

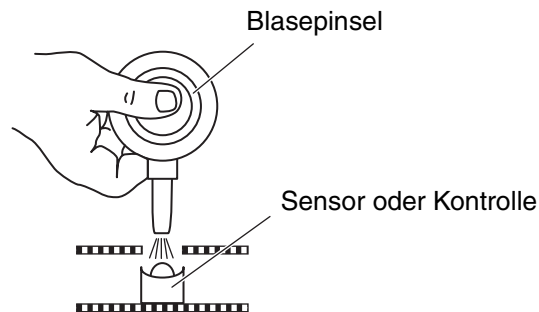
- 1** Gerät ausschalten.
- 2** Ziehen Sie an der Ausgabeklappen-Entriegelung, um die Ausgabeklappe zu öffnen.
- 3** Reinigen Sie die (vordere) ADF-Glasfläche und die (hintere) Referenzplatte mit dem Walzenreinigungspapier (KV-SS03).
- 4** Reinigen Sie die (hintere) ADF-Glasfläche und die (vordere) Referenzplatte mit dem Walzenreinigungspapier (KV-SS03).
- 5** Schließen Sie die Ausgabeklappe.
- Drücken Sie zum Schließen fest auf die Ausgabeklappe, bis sie sicher einrastet.



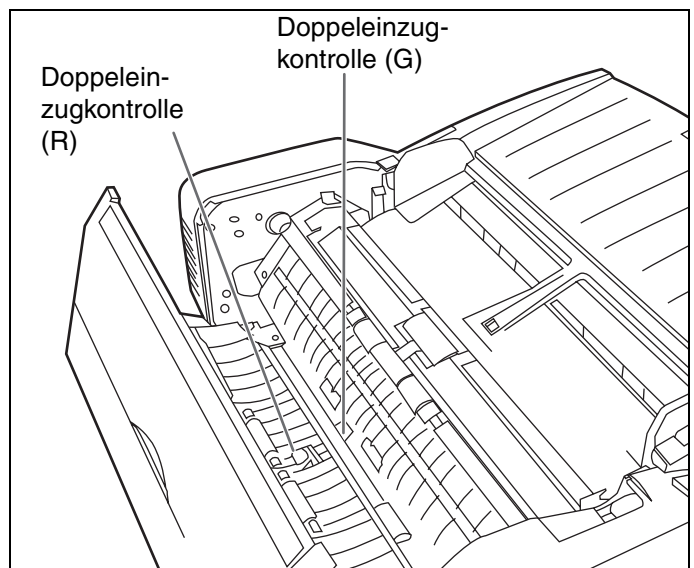
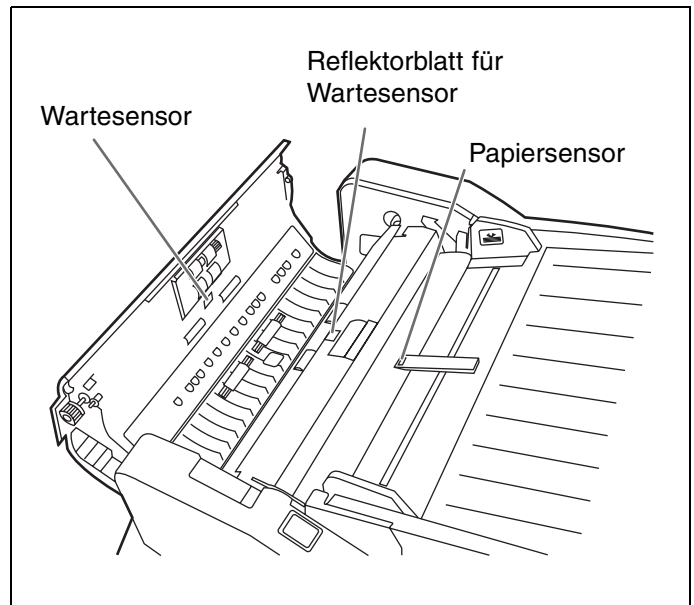
■ Reinigen der Papier- und Wartesensoren und der Doppeleinzugkontrollen

Reinigen der Sensoren (Kontrollen) und Reflektoren

Entfernen Sie den Pinsel vom mitgelieferten Blasepinsel, und blasen Sie Schmutz mit dem Blasebalg von diesen Teilen ab.



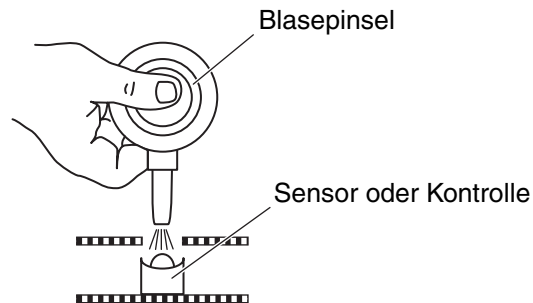
- 1** Gerät ausschalten.
- 2** Auf die Tür-Entriegelung des ADF drücken, um die ADF-Tür zu öffnen.
- 3** Verwenden Sie den mitgelieferten Blasepinsel, um Schmutz vom Papiersensor und vom Wartesensor zu entfernen.
- 4** Entfernen Sie außerdem Schmutz von den Oberflächen des Reflektorblatts für den Wartesensor unter Verwendung des mitgelieferten Blasepinsels.
- 5** Verwenden Sie den mitgelieferten Blasepinsel, um Schmutz von Doppeleinzugkontrolle (G) und Doppeleinzugkontrolle (R) zu entfernen.
- 6** Die ADF-Tür schließen.
 - **Fest auf die ADF-Tür drücken, bis sie sicher einrastet.**



■ Reinigen der Start, Schrägeinzug- und Endesensoren

Reinigen der Sensoren (Kontrollen) und Reflektoren

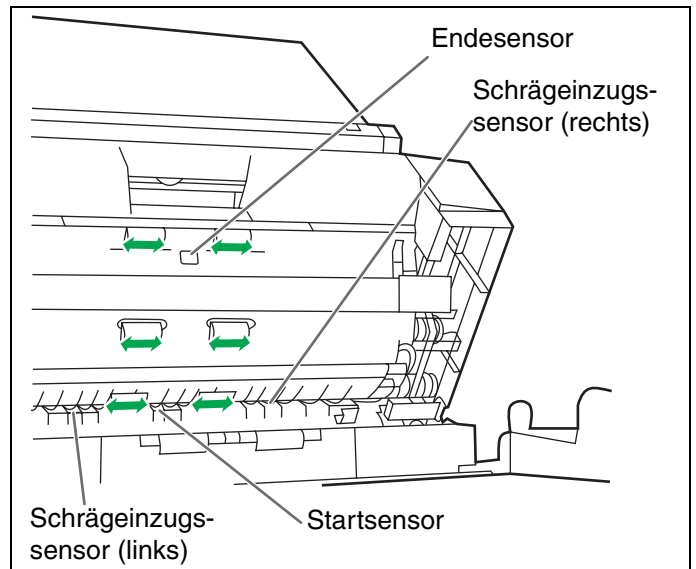
Entfernen Sie den Pinsel vom mitgelieferten Blasepinsel, und blasen Sie Schmutz mit dem Blasebalg von diesen Teilen ab.



1 Gerät ausschalten.

2 Ziehen Sie an der Ausgabekappen-Entriegelung, um die Ausgabeklappe zu öffnen.

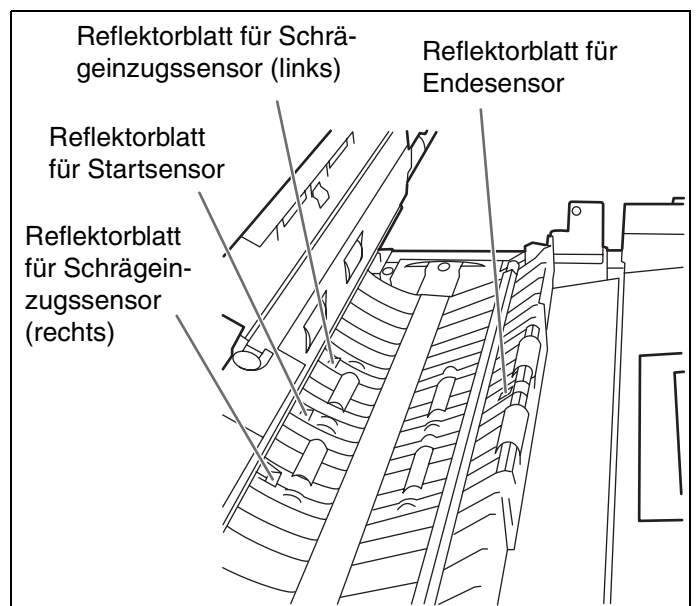
3 Verwenden Sie den mitgelieferten Blasepinsel, um Schmutz von den Oberflächen des Startensors, des (linken) Schrägeinzugssensors, des (rechten) Schrägeinzugssensors und des Endesensors zu entfernen.



4 Verwenden Sie außerdem den Blasepinsel, um Schmutz von den Reflektorblättern für den Startsensor, den (linken) Schrägeinzugssensor, den (rechten) Schrägeinzugssensor und den Endesensor zu entfernen.

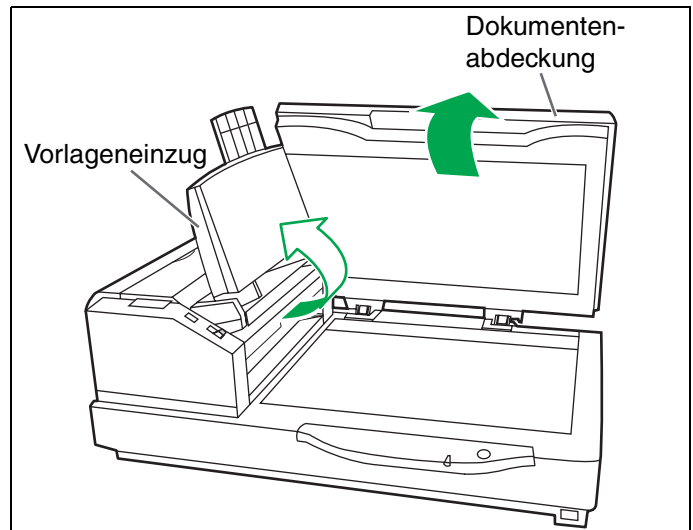
5 Schließen Sie die Ausgabeklappe.

- Drücken Sie zum Schließen fest auf die Ausgabeklappe, bis sie sicher einrastet.

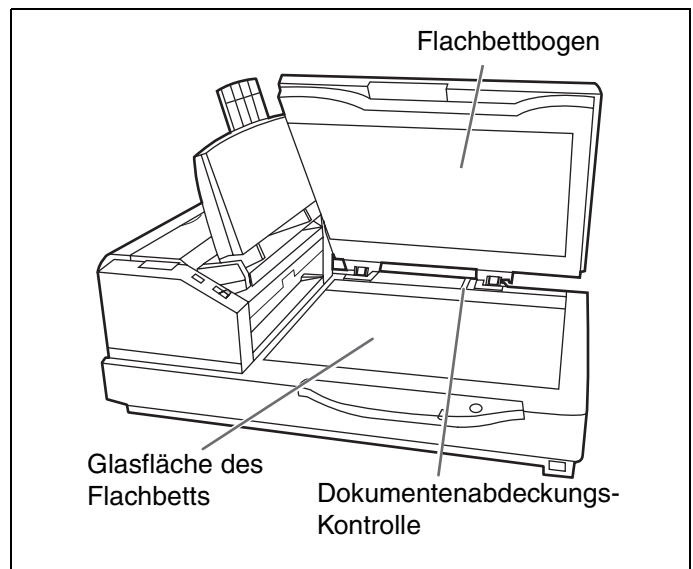


■ Reinigen der Glasfläche des Flachbetts und der Dokumentenabdeckungs-Kontrolle

- 1** Gerät ausschalten.
- 2** Klappen Sie den Vorlageneinzug in der Pfeilrichtung der Abbildung hoch.
- 3** Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.



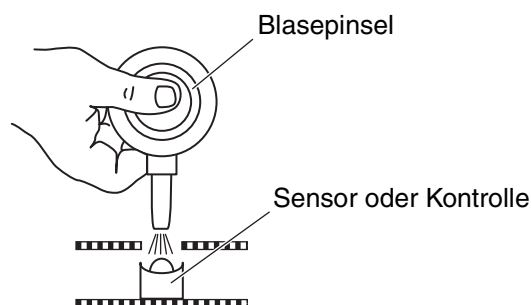
- 4** Reinigen Sie die Glasfläche des Flachbetts mit dem Walzenreinigungspapier (KV-SS03), um den Schmutz zu entfernen.
(Reinigen Sie außerdem die Oberfläche des Flachbettbogens nach Erfordernis.)



- 5** Blasen Sie Schmutz von der Dokumentenabdeckungs-Kontrolle ab.
- 6** Schließen Sie die Abdeckung, und bringen Sie den Vorlageneinzug dann wieder in seine Ausgangsstellung.

Reinigen der Sensoren (Kontrollen) und Reflektoren

Entfernen Sie den Pinsel vom mitgelieferten Blasepinsel, und blasen Sie Schmutz mit dem Blasebalg von diesen Teilen ab.

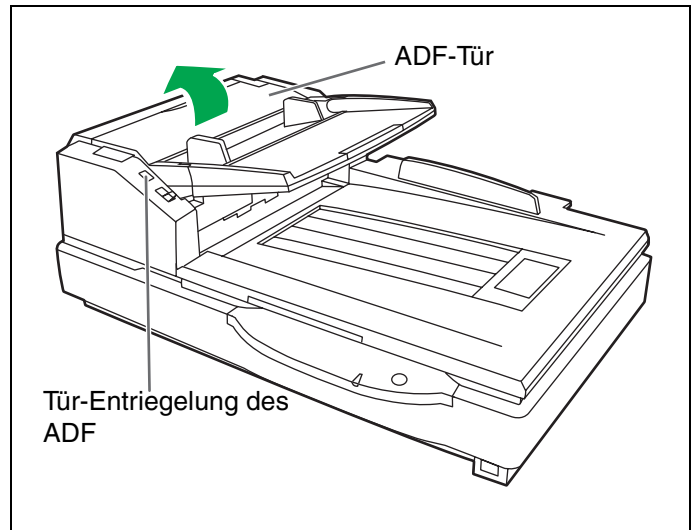


Auswechseln der Austauschwalzenmodule

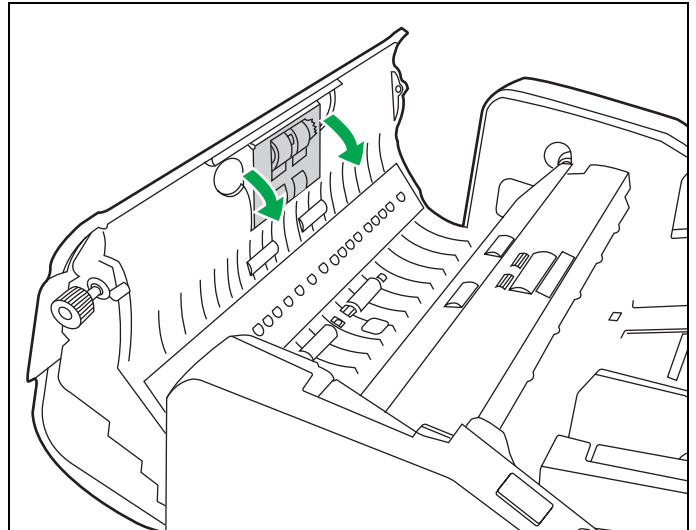
■ Auswechseln des Papiereinzugswalzenmoduls

Empfohlenes Austauschintervall: alle 300.000 Scanvorgänge.

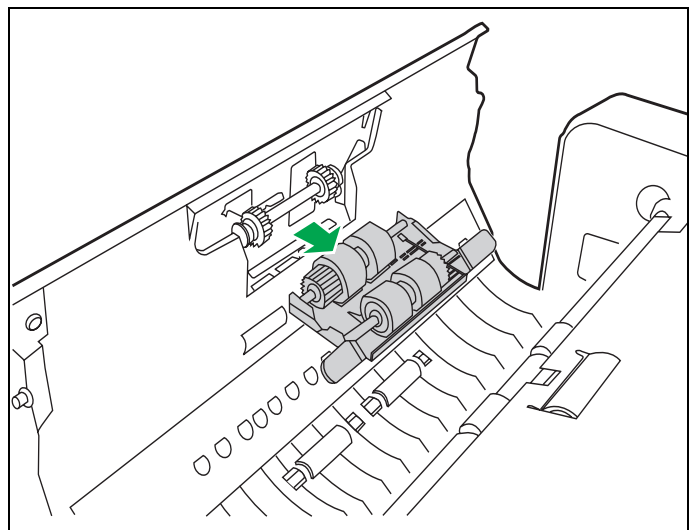
- 1** Gerät ausschalten.
- 2** Auf die Tür-Entriegelung des ADF drücken, um die ADF-Tür zu öffnen.



- 3** Ziehen Sie das Papiereinzugswalzenmodul in der Pfeilrichtung der Abbildung nach unten.

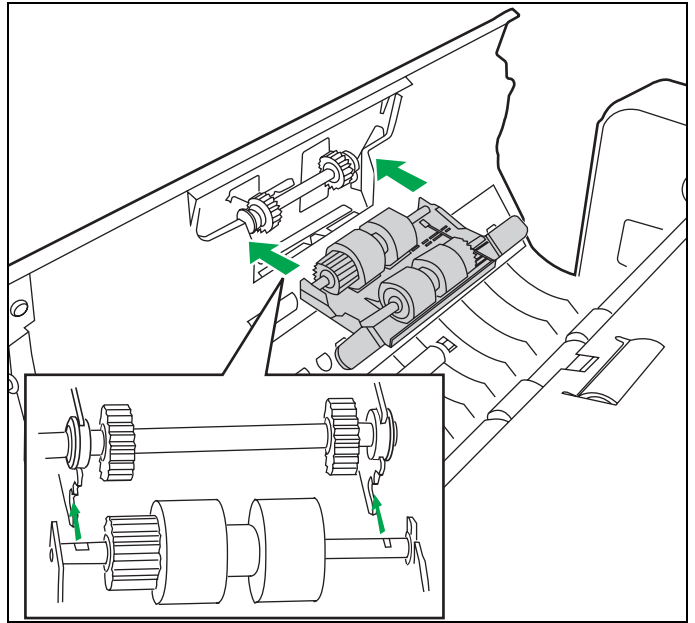


- 4** Entfernen Sie das alte Papiereinzugswalzenmodul wie in der Abbildung gezeigt.
- 5** Öffnen Sie das separat erhältliche Walzen-Austausch-Kit (KV-SS015), und entfernen Sie das neue Papiereinzugswalzenmodul.

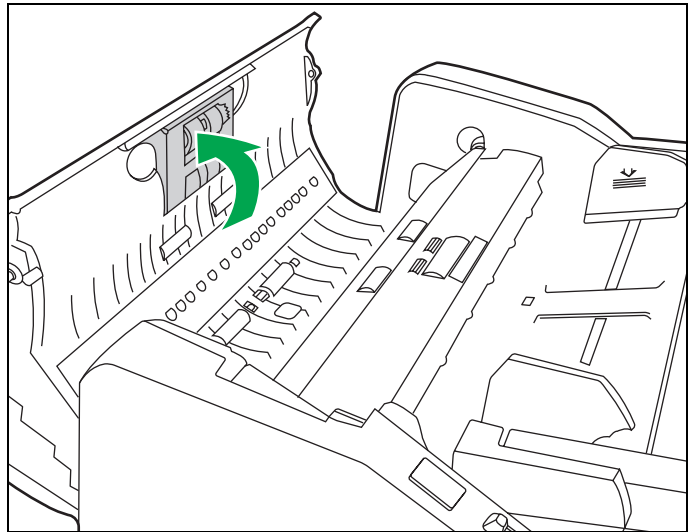


Auswechseln der Austauschwalzenmodule

- 6** Setzen Sie ein neues Papiereinzugs-
walzenmodul ein.



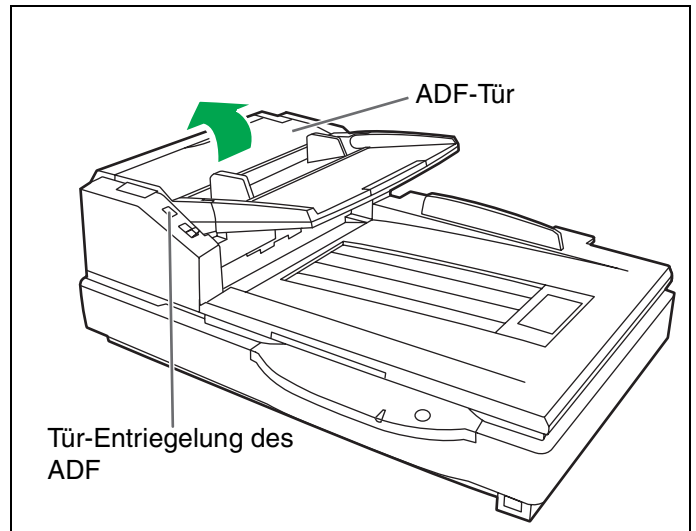
- 7** Schieben Sie das neue Papiereinzugs-
walzenmodul in der Pfeilrichtung der
Abbildung nach oben, bis es durch die
Magneten auf beiden Seiten gesichert
wird.



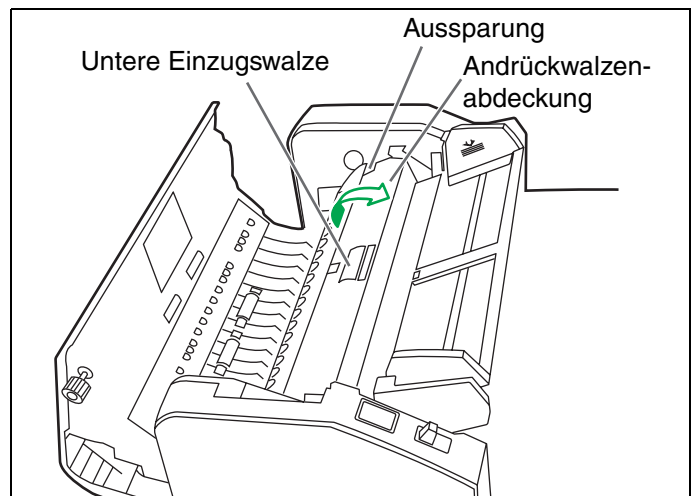
- 8** Die ADF-Tür schließen.
- **Fest auf die ADF-Tür drücken, bis sie sicher einrastet.**

■ Auswechseln der Andrückwalze

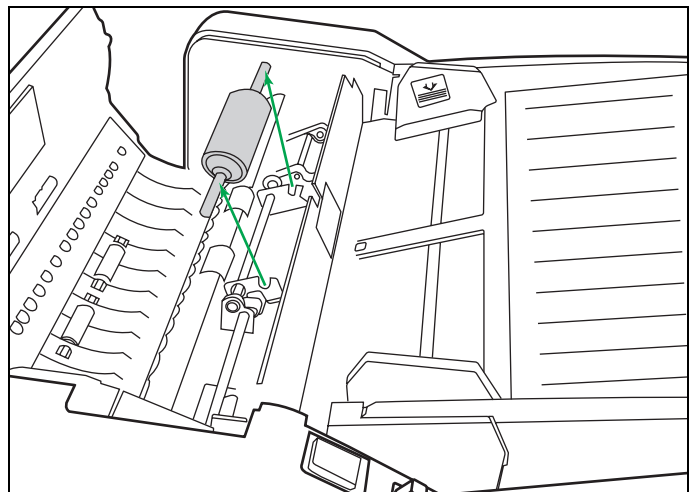
- 1** Gerät ausschalten.
- 2** Auf die Tür-Entriegelung des ADF drücken, um die ADF-Tür zu öffnen.



- 3** Öffnen Sie die Andrückwalzenabdeckung in der Pfeilrichtung der Abbildung mit Hilfe der Aussparung an der Rückseite der Abdeckung.

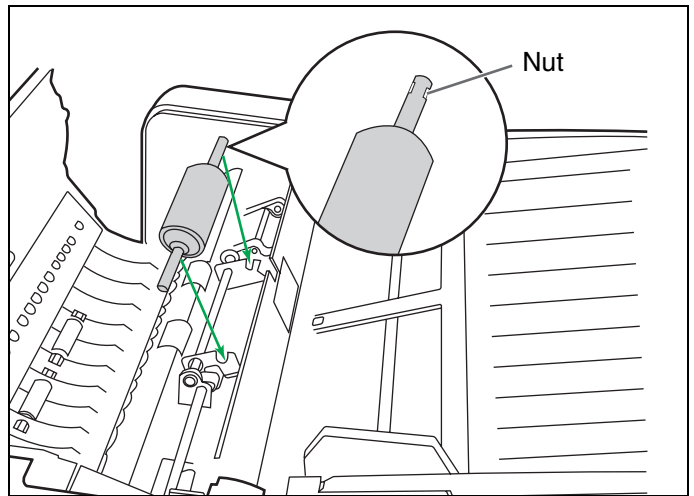


- 4** Entfernen Sie die Andrückwalze, indem Sie die Welle in der Pfeilrichtung der Abbildung hochziehen.
- 5** Entfernen Sie eine neue Andrückwalze aus dem separat erhältlichen Walzen-Austausch-Kit (KV-SS015).



Auswechseln der Austauschwalzenmodule

- 6** Setzen Sie die neue Andrückwalze ein, indem Sie die Nut in ihrer Welle mit der Nut in der Metallhalterung zur Deckung bringen.



- 7** Schließen Sie die Andrückwalzenabdeckung.

- 8** Die ADF-Tür schließen.

- **Fest auf die ADF-Tür drücken, bis sie sicher einrastet.**

- 9** Führen Sie mit Hilfe des Benutzer-Dienstprogramms eine Rückstellung des Walzenreinigungs-Zählers aus.

- **Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Zähler rückstellen] unter [Nach Walzenreinigung].**

Schattiereinstellung

●Was ist der Zweck der Schattiereinstellung?

Unter Schattiereinstellung versteht man den Vorgang, bei dem Schwankungen in der Verteilung der Lichtmenge der Lampe in ein festes Ausgangssignal innerhalb des Scanbereichs umgewandelt werden. Diese Einstellung wird mit Hilfe des Benutzer-Dienstprogramms unter Verwendung des Spezial-Schattierpapiers im Lieferumfang dieses Scanners vorgenommen.

●Wann eine Schattiereinstellung erforderlich ist

Nehmen Sie diese Korrektur vor, wenn die Farben in bestimmten Bereichen des eingescannten Bilds stark von den Farben der Vorlage abweichen oder wenn sich die Bildqualität selbst durch eine Reinigung des Inneren des Scanners nicht verbessern lässt.

●Vor Ausführung der Schattiereinstellung

Achten Sie vor Beginn dieser Einstellung unbedingt darauf, eine gründliche Reinigung der vorderen und hinteren ADF-Glasfläche, der vorderen und hinteren Referenzplatte, des Papiertransportwegs und der Antriebswalzen der Scaneinheit auszuführen.

Falls diese Teile bei der Ausführung der Schattiereinstellung verschmutzt sind, können die Linien nicht beseitigt werden, die sich auf den eingescannten Bildern bilden.

●Ausführen der Schattiereinstellung

1. Starten Sie das Benutzer-Dienstprogramm.
2. Klicken Sie im Hauptmenü auf "Benutzerdef. Schattierung", und folgen Sie den Anweisungen, die auf dem Bildschirm erscheinen. Einzelheiten hierzu finden Sie in Abschnitt 4.6 des Referenzhandbuchs des Benutzer-Dienstprogramms.

●Achtung

Wenn auch nach Ausführung der Schattiereinstellung Linien in den eingescannten Bildern erscheinen und sich diese Linien auch durch eine Reinigung der ADF-Glasflächen nicht beseitigen lassen, bedeutet dies, dass die Schattierung nicht einwandfrei korrigiert wurde. In einem solchen Fall reinigen Sie die Bauteile erneut, und führen Sie anschließend die Schattiereinstellung aus.

Hinweise zur Wiederverpackung

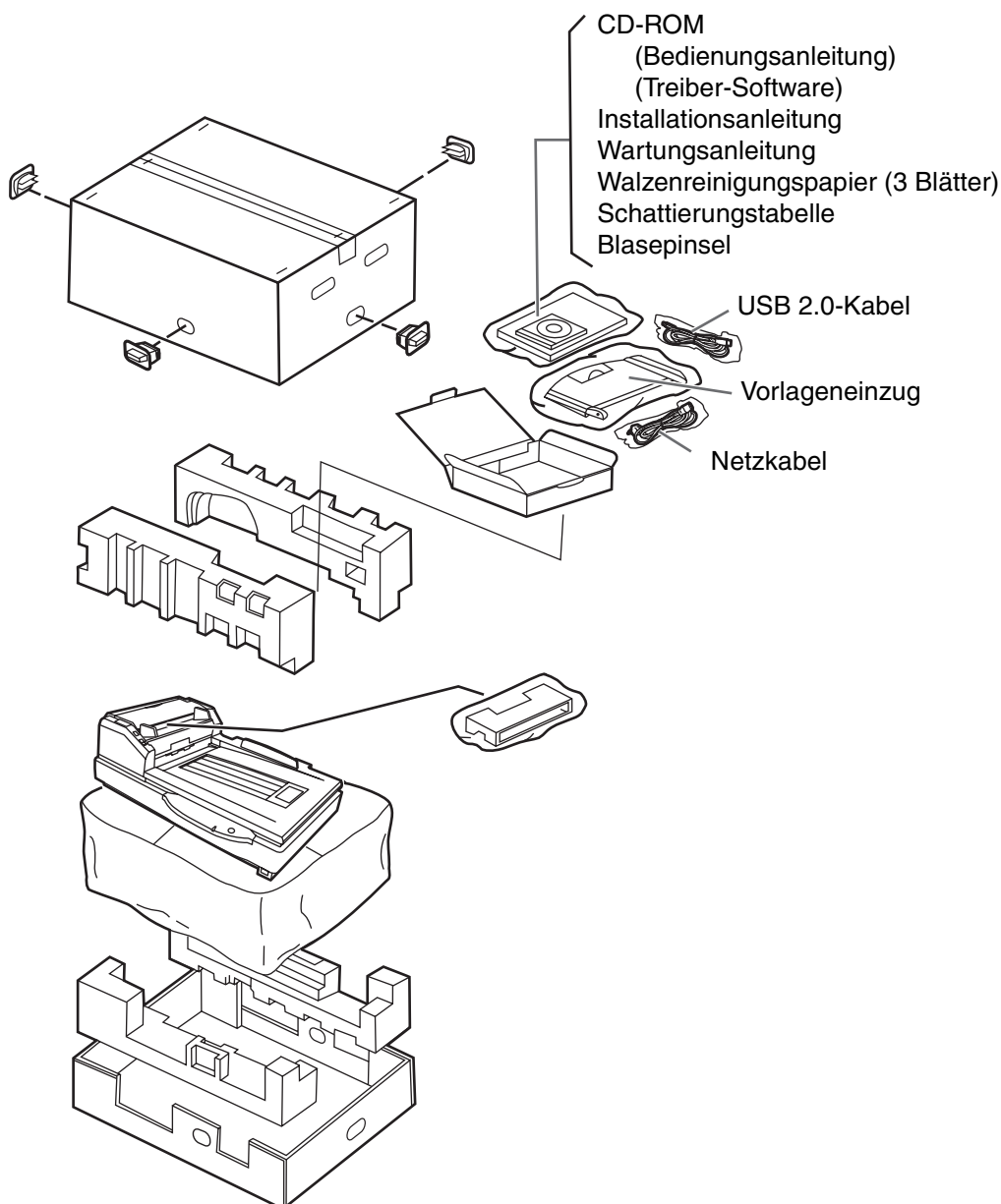
Wir empfehlen ausdrücklich, den Originalkarton und das gesamte Verpackungsmaterial aufzubewahren. Verwenden Sie dieses Verpackungsmaterial, wenn Sie das Gerät mal transportieren müssen. Zum Verpacken des Scanners gehen Sie wie folgt vor.

- Verwenden Sie bitte den Originalkarton und das gesamte Originalverpackungsmaterial.
- Durch unsachgemäße Verpackung kann das Gerät beschädigt werden.
- Der Scanner sollte sich stets in richtiger, horizontaler Lage befinden, also nicht auf dem Kopf stehend.

Erforderliche Utensilien :

- Originalkarton und Originalverpackungsmaterial
- Klebeband und Schere

- 1** Den Netzschalter ausschalten, den Scanner von der Netzsteckdose trennen und dann das Schnittstellenkabel vom Scanner abziehen.
- 2** Entfernen Sie den Vorlageneinzug, und befestigen Sie die Schutzfolien mit Klebeband.
- 3** Scanner verpacken.



Technische Daten

Position		Modell-Nr.	KV-S7065C
Scanner	Scanseite		Beidseitiges Scannen
	Scanverfahren		CIS (Farbbildsensor in Kontaktausführung)
	Abtastgeschwindigkeit	Flachbett	0,704 s (Letter-Format, 200 DPI) 320 µs/Linie
		ADF	Einseitiges Scannen: ca. 60 Blatt/Min. (Letter-Format, Einzug im Hochformat, 200 DPI) ca. 60 Blatt/Min. (A4-Format, Einzug im Hochformat, 200 DPI) Beidseitiges Scannen: ca. 50 Blatt/Min. (Letter-Format, Einzug im Hochformat, 200 DPI) ca. 50 Blatt/Min. (A4-Format, Einzug im Hochformat, 200 DPI)
	Auflösung	Flachbett/ ADF	Hauptabtastrichtung: 100–600 DPI (in 1-DPI-Schritten) Nebenabtastrichtung: 100–600 DPI (in 1-DPI-Schritten) Die optische Auflösung beträgt 600 DPI.
	Gradation		Binärmodus, Graustufenmodus (8 Bit), 64-Stufen-Gradationsmodus (Dither), Fehler Diffusion
	Bildsteuerung		Bildemphasis, dynamischer Schwellenwert, automatische Trennung, Umkehrbild, Weißwert von Papier
	Papier	Papierformat für Flachbett	bis 297×432 mm
		Papierformat für ADF	Scanformat: 48mm×70 mm bis 297 mm ×635 mm
		Papierstärke für ADF	0,05 – 0,15 mm Visitenkarte: Dicker als 0,15 mm
		Papiergewicht bei ADF	40 – 127 g/m ² Visitenkarte: Schwerer als 127 g/m ²
Gerät	Kapazität des Einzugtablets		200 Blatt (64 g/m ²)
	Abmessungen außen (Breite×Tiefe×Höhe)		755×508×289 mm
	Gewicht		27 kg
	Netzanschluß		100–120 V Wechselspannung, 50/60 Hz 220–240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
	Stromaufnahme	Maximum (Scannen)	1,5 A (100–120 V Wechselspannung) 0,7 A (220–240 V Wechselspannung)
		Minimum (Bereitschaft)	0,6 A (100–120 V Wechselspannung) 0,3 A (220–240 V Wechselspannung)
		Ruhemodus	8 W (100–120 V Wechselspannung) 8 W (220–240 V Wechselspannung)
Zulässige Betriebsbedingungen	Temperatur und Luftfeuchtigkeit		15 °C bis 30 °C, 30 % bis 80 % rel. Feuchte
Zulässige Umgebungsbedingungen bei Lagerung	Temperatur und Luftfeuchtigkeit		0 °C bis 35 °C, 10 % to 80 % rel. Feuchte
Optional erhältlich	Walzen-Austausch-Kit (KV-SS015), Imprinter (KV-SS014), Tintenpatrone (KV-SS021), Walzenreinigungspapier (KV-SS03),		

- Die Angabe zum Papiergewicht bezieht sich auf das Gewicht von 500 Blatt des Formats 432 x 559 mm.

Fehlerbehebung

Falls bei Betrieb ein Fehler auftritt, prüfen Sie zunächst folgende Punkte. Wenn Sie selber keinen Fehler ausfindig machen und beseitigen können, dann schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Symptom	Mögliche Fehlerquelle	Maßnahme zur Fehlerbeseitigung
Nach Einschalten des Netzschalters leuchtet die LED nicht auf.	Das Netzkabel ist nicht an der Netzsteckdose angeschlossen.	Den Netzstecker bis zum Anschlag in die Netzsteckdose einschieben.
	Störung des Netzteils.	Den Scanner von der Netzsteckdose trennen und Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen.
Der Computer erkennt den Scanner nicht.	Der Scanner ist nicht richtig an den Computer angeschlossen.	Die Kabel richtig anschließen.
	Der Scanner wurde nicht korrekt registriert.	Deinstallieren Sie den Scanner vom Computer. Registrieren Sie die Scanner-Hardware erneut. (Schlagen Sie in das Installations-Handbuch auf den Seiten 17 und 18 nach.)
	SCSI-Anschluss	Am Computer überprüfen, ob die SCSI Karte unter "Eigenschaften" des Geräte-Managers korrekt installiert wurde.
		Für jedes SCSI-Gerät muss eine eigene ID-Nummer verwendet werden. (Siehe Seite 13 .)
		Schalten Sie den Computer aus. Schalten Sie den Scanner ein und danach den Computer.
	USB-Anschluss	Überprüfen Sie am Computer, ob die USB-Schnittstelle korrekt im Eigenschaften-Fenster des Geräte-Managers installiert worden ist.
		Den Anschluss nicht über ein USB-Hub herstellen.
		Ein Kabel ohne Hochgeschwindigkeits-Logo wird verwendet.
Bei Herstellung eines USB Anschlusses ist die Scan-Geschwindigkeit niedrig.	Der Scanner ist an eine USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen.	Den Scanner an eine USB 2.0-Schnittstelle anschließen.
Die ADF-Tür lässt sich durch Drücken der Tür-Entriegelung des ADF nicht öffnen.	Die ADF-Tür ist nicht einwandfrei geschlossen.	Zunächst die ADF-Tür bis zum Einrasten schließen und dann erneut auf die Tür-Entriegelung des ADF drücken.

Symptom	Mögliche Fehlerquelle	Maßnahme zur Fehlerbeseitigung
(ADF) Ein Dokument ist in den Vorlageneinzug eingelegt worden, doch der Scanvorgang startet nicht.	Das Dokument wurde falsch eingelegt.	Legen Sie das Dokument richtig ein. (Siehe Seite 14.)
	Da die Kante des Dokuments verwellt ist, kann der Sensor das Dokument nicht erkennen.	Das Dokument glätten und erneut einlegen.
(ADF) Doppeleinzugs- oder Schiefeinzugsprobleme treten häufig auf, oder der Papiereinzug stoppt während des Scannens.	Die Walzen sind schmutzig.	Alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 27.)
	Die Walzen haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Das Papiereinzugswalzenmodul und das Andrückwalzenmodul auswechseln. (Siehe Seite 35 und Seite 37.)
	Das Dokument ist verwellt oder geknickt.	Das Dokument glätten, die Anzahl der Seiten verringern und dann das Dokument erneut einlegen.
	Es wurde versucht, ein unregelmäßiges Dokument zu scannen.	Zunächst eine Fotokopie des Dokuments auf geeignetem Papier (siehe Seite 14) erstellen und dann die Kopie einscannen.
	Die Länge des Dokuments beträgt weniger als 70 mm.	Zunächst eine Fotokopie des Dokuments auf Papier des vorgeschriebenen Formats erstellen und dann die Kopie einscannen. (Siehe Seite 14.)
(ADF) Das eingescannte Bild ist schief.	Die Dokumentenführungen sind nicht richtig auf das Format der zu scannenden Vorlage eingestellt. Die Vorlage wurde schief in den Vorlageneinzug eingelegt.	Stellen Sie die Dokumentenführungen dem Format der zu scannenden Vorlage entsprechend ein.
	Aufgrund von Einrollung oder Faltung besitzen der rechte und der linke Rand der Vorlage eine unterschiedliche Höhe.	Beseitigen Sie die Einrollung bzw. Faltung, und reduzieren Sie die Anzahl der Dokumente.
(ADF) Das eingescannte Dokument ist leer.	Das zu scannende Dokument wurde verkehrt herum (mit der Vorderseite nach unten) eingelegt.	Das Dokument korrekt einlegen. (Siehe Seite 16.)
Vertikale Linien erscheinen im eingescannten Dokument.	Die ADF-Glasflächen und die Glasfläche des Flachbetts sind verschmutzt.	Reinigen Sie die ADF-Glasflächen und die Glasfläche des Flachbetts. (Siehe Seite 31.)
	Die Referenzplatten und der Flachbettbogen sind verschmutzt.	Reinigen Sie die Referenzplatten und den Flachbettbogen. (Siehe Seite 31 und Seite 34.)

Fehlerbehebung

Symptom	Mögliche Fehlerquelle	Maßnahme zur Fehlerbeseitigung
Die Scandichte ist ungleichmäßig.	Die ADF-Glasflächen, die Referenzplatten, die Glasfläche des Flachbetts und der Flachbettbogen sind verschmutzt.	Reinigen Sie die ADF-Glasflächen, die Referenzplatten, die Glasfläche des Flachbetts und den Flachbettbogen. (Siehe Seite 31 und Seite 34 .)
	Die Verteilung der Lichtmenge schwankt stark.	Führen Sie die Schattiereinstellung aus. Einzelheiten hierzu finden Sie in Abschnitt 4.6 des Referenzhandbuchs des Benutzer-Dienstprogramms.
Die Farben des eingescannten Dokuments weichen stark von den Farben des Originaldokuments ab.	Die Einstellungen des Monitors des Host-Computers sind ungeeignet.	Korrigieren Sie die Monitoreinstellungen.
Dunkle Flecken oder Rauschen erscheinen in den eingescannten Dokumenten.	Die ADF-Glasflächen, die Referenzplatten, die Glasfläche des Flachbetts und der Flachbettbogen sind verschmutzt.	Reinigen Sie die ADF-Glasflächen, die Referenzplatten, die Glasfläche des Flachbetts und den Flachbettbogen. (Siehe Seite 31 und Seite 34 .)
An den Rändern des eingescannten Bilds tritt Moiré auf, z.B. streifen- oder wellenförmiges Rauschen.	Diese Störung wird durch das Druckmuster der Vorlage und eine dafür ungeeignete Auflösung verursacht.	Verwenden Sie die Funktion "Moiré-Reduktion", oder ändern Sie die Auflösung, und führen Sie den Scanvorgang dann erneut aus.

	Seite		Seite
A		F	
Abmessungen außen	41	Fehlerbehebung	42
ADF-Glasfläche (hinten)	11, 31	Flachbett	19, 41
ADF-Glasfläche (vorn)	11, 31	Flachbettbogen	11, 23, 34
ADF-Tür	10, 24, 27	Flachbett-Glasfläche	11
Andrückwalze	27, 37	Freilaufwalzen	29, 30
Andrückwalzenabdeckung	27, 28, 37		
Anforderungen an das Host-System	2	G	
Antriebswalzen	29, 30	Geeignete Dokumente	14
Ausgabeanschlag	10, 16	Gerät reinigen	26
Ausgabefach	10, 14	Glasfläche des Flachbetts	34
Ausgabeklappe	10, 23, 25		
Ausgabeklappen-Entriegelung	11, 22, 33	H	
Ausgabewalzen	30	Hinterer Anschlag	10
		Hochformat	16
B			
Benutzer-Dienstprogramm	12, 38	L	
Betriebsanzeige	10	LED	12, 42
Betriebssystem	2	Lüftergitter	10, 26
Bildsteuerung	41		
Blasepinsel	32, 33, 34, 40	M	
C		Manueller Einzug einer Vorlage	18
CD-ROM	9, 40	Manueller Papiereinzugswähler	15
CPU	2	Markierung für Maximale Stapelhöhe	16
D			
DIP-Schalter	13	N	
Dokumentenabdeckung	10, 23	Netzanschluß	10, 41
Dokumentenabdeckungs-Kontrolle	34	Netzkabel	10, 40
Dokumenteneinzug	24	Netzschalter	10
Dokumentenführung	10, 14, 15		
Doppeleinzugkontrollen	32	O	
E		Obere Abdeckung	10
Einlegen von Dokumenten	14	Optional erhältlich	41
Einzugtablett	10, 16		
Endesensoren	33		
ENERGY STAR	3		

	Seite		Seite
P		USB-Hub	2, 42
Papier	41	V	
Papiereinzugswalze	27	Vorlageneinzug	10, 14, 19
Papiereinzugswalzenmoduls	35	Vorlageneinzugs-Verlängerung	10, 16
Papierschlitz	18	W	
Papiersensor.	32	Walzenreinigungspapier	6, 26
Papierstau.	24	Wartesensoren.	32
Papierweg-Auswahlschalter	10, 18	Wiederverpackung.	40
Q		Z	
Querformat	16	Zulässige Betriebsbedingungen.	41
R			
Referenzplatte (hinten)	11, 31		
Referenzplatte (vorn)	11, 31		
S			
Scannen mehrerer Vorlagen.	15		
Schattiereinstellung	39		
Schnittstelle	2		
SCSI-Anschluss	2, 10		
SCSI-Einstellung.	13		
Sicherheitsinformationen	7		
Speicher	2		
Startsensor	33		
Staub vom Lüftergitter	26		
Steuerblatt	21		
STOP/START-Taste.	10		
Stromaufnahme	41		
T			
Technische Daten.	41		
Trennwalze	27		
Tür der Druckeinrichtung	10		
Tür-Entriegelung des ADF	10, 24, 27		
U			
USB-Anschluss.	2, 10, 12		

Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.

<http://www.panasonic.co.jp/global/>

© 2004 Panasonic Communications Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

G-040219